

Q2 Quartalsfinanzbericht / Halbjahresfinanzbericht

2019



April bis Juni 2019
Januar bis Juni 2019



Inhalt

- 2 Kennzahlen Henkel-Konzern
- 3 Überblick Q2-Ergebnisse
- 3 Wesentliche Ereignisse
- 4 Berichterstattung 2. Quartal 2019
- 15 Halbjahresfinanzbericht 2019
- 24 Ausblick
- 26 Konzernzwischenabschluss
- 34 Ausgewählte Anhangangaben
- 49 Bescheinigung nach Prüferischer Durchsicht
- 50 Versicherung des gesetzlichen Vertreters
- 51 Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
- 52 Mehrjahresübersicht
- 53 Impressum
- 54 Kontakte
- 54 Finanzkalender

Kennzahlen Henkel-Konzern

in Mio Euro ¹	2. Q/2018	2. Q/2019	+/-	1-6/2018	1-6/2019	+/-
Umsatz	5.143	5.121	-0,4%	9.978	10.090	1,1%
Adhesive Technologies	2.432	2.422	-0,4%	4.702	4.731	0,6%
Beauty Care	1.035	1.002	-3,2%	2.000	1.962	-1,9%
Laundry & Home Care	1.644	1.666	1,3%	3.213	3.334	3,8%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	814	756	-7,1%	1.553	1.492	-3,9%
Bereinigtes² betriebliches Ergebnis (EBIT)	926	846	-8,6%	1.768	1.641	-7,2%
Umsatzrendite (EBIT)	15,8%	14,8%	-1,0 pp	15,6%	14,8%	-0,8 pp
Bereinigte² Umsatzrendite (EBIT)	18,0%	16,5%	-1,5 pp	17,7%	16,3%	-1,4 pp
Quartalsüberschuss / Halbjahresüberschuss	602	558	-7,3%	1.150	1.097	-4,6%
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	4	4	0,0%	9	9	0,0%
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	598	554	-7,4%	1.141	1.088	-4,6%
Ergebnis je Vorzugsaktie	1,38	1,28	-7,2%	2,63	2,51	-4,6%
Bereinigtes² Ergebnis je Vorzugsaktie	1,58	1,43	-9,5%	3,01	2,77	-8,0%
bei konstanten Wechselkursen			-9,5%			-8,0%
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	16,3%	13,9%	-2,4 pp	15,9%	13,8%	-2,1 pp

pp = Prozentpunkte

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.

² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Überblick Q2-Ergebnisse

- **Umsatz:** 5.121 Mio Euro
- **Organisches Umsatzwachstum:** – 0,4 %
– 1,2% Adhesive Technologies, – 2,4% Beauty Care, + 2,0% Laundry & Home Care
- **Betriebliches Ergebnis (EBIT):** 756 Mio Euro
- **Bereinigtes¹ betriebliches Ergebnis (EBIT):** 846 Mio Euro (– 8,6%)
- **Bereinigte¹ Umsatzrendite (EBIT):** 16,5 % (– 1,5 Prozentpunkte)
19,3% Adhesive Technologies, 12,2% Beauty Care, 16,8% Laundry & Home Care
- **Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS):** 1,28 Euro
- **Bereinigtes¹ Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS):** 1,43 Euro
nominal – 9,5%, bei konstanten Wechselkursen – 9,5%
- **Quartalsüberschuss auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend:** 554 Mio Euro
- **Netto-Umlaufvermögen in Prozent vom Umsatz:** 6,7%

Wesentliche Ereignisse

- Mit Wirkung zum 1. Mai haben wir den Erwerb aller Anteile an der Molecule Corp., USA, vollzogen.

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen (3 Mio Euro) und Erträge (0 Mio Euro) sowie Restrukturierungsaufwendungen (87 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

**Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019**

Regionale Entwicklung

Adhesive Technologies

Beauty Care

Laundry & Home Care

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Geschäftsverlauf im 2. Quartal 2019

Wichtige Kennzahlen¹

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	+/-
Umsatz	5.143	5.121	-0,4%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	814	756	-7,1%
Bereinigtes ² betriebliches Ergebnis (EBIT)	926	846	-8,6%
Umsatzrendite (EBIT)	15,8%	14,8%	-1,0 pp
Bereinigte ² Umsatzrendite (EBIT)	18,0%	16,5%	-1,5 pp
Quartalsüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	598	554	-7,4%
Bereinigter ² Quartalsüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	685	622	-9,2%
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 1,38	1,28	-7,2%
Bereinigtes ² Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 1,58	1,43	-9,5%

pp = Prozentpunkte

Ertragslage

Im zweiten Quartal 2019 lag der **Konzernumsatz** annähernd auf dem Niveau des Vorjahresquartals und erreichte 5.121 Mio Euro. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen / Divestments – entwickelte sich der Umsatz mit -0,4 Prozent leicht rückläufig. Akquisitionen und Divestments erhöhten den Umsatz um 0,5 Prozent. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -0,5 Prozent.

Die bereinigte Umsatzrendite (EBIT) erreichte 16,5 Prozent und lag somit -1,5 Prozentpunkte unter dem Niveau des zweiten Quartals 2018. Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie lag mit 1,43 Euro um -9,5 Prozent unter dem Vorjahresquartal. Bei konstanten Wechselkursen betrug die Entwicklung des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie ebenfalls -9,5 Prozent.

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.³ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.

Umsatz

-0,4%organisches
Umsatzwachstum.

EBIT

16,5%bereinigtes²
Umsatzrendite (EBIT):
minus 1,5 Prozentpunkte.

EPS

1,43€bereinigtes² Ergebnis
je Vorzugsaktie (EPS):
minus 9,5 Prozent.

EPS-Entwicklung

-9,5%bei konstanten
Wechselkursen.

Umsatzveränderung³

in Prozent	2. Q/2019
Veränderung zum Vorjahr	-0,4
Wechselkurseffekte	-0,5
Bereinigt um Wechselkurseffekte	0,1
Akquisitionen / Divestments	0,5
Organisch	-0,4
Davon Preis	2,3
Davon Menge	-2,7

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019**Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019**

Regionale Entwicklung

Adhesive Technologies

Beauty Care

Laundry & Home Care

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies verzeichnete eine leicht rückläufige organische Umsatzentwicklung von –1,2 Prozent. Im Unternehmensbereich Beauty Care lag der Umsatz bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments –2,4 Prozent unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care zeigte eine gute organische Wachstumsrate von 2,0 Prozent.

Preis- und Mengeneffekte im zweiten Quartal 2019

in Prozent	Organisches Umsatz- wachstum	Davon Preis	Davon Menge
Adhesive Technologies	–1,2	2,9	–4,1
Beauty Care	–2,4	0,3	–2,7
Laundry & Home Care	2,0	2,8	–0,8
Henkel-Konzern	–0,4	2,3	–2,7

Im zweiten Quartal 2019 kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen hinsichtlich unserer Geschäftstätigkeiten und Wettbewerbspositionen gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2018 auf den Seiten 63 und 64.

Um unsere Strukturen an unsere Märkte und Kunden anzupassen, wandten wir für Restrukturierungen 87 Mio Euro auf (Vorjahresquartal: 80 Mio Euro). Ein wesentlicher Teil hiervon ist auf die Optimierung unserer Verwaltungs-, Vertriebs- und Produktionsstrukturen zurückzuführen.

Im Folgenden werden die um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigten betrieblichen Aufwands- und Ertragsposten bis zum betrieblichen Ergebnis kommentiert. Die Überleitungsrechnung sowie die Verteilung der Restrukturierungsaufwendungen auf die Kostenzeilen der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung befindet sich auf Seite 39.

Überleitung vom Umsatz zum bereinigten betrieblichen Ergebnis¹

in Mio Euro	2. Q/2018	%	2. Q/2019	%	+/-
Umsatzerlöse	5.143	100,0	5.121	100,0	–0,4%
Kosten der umgesetzten Leistungen	–2.725	–53,0	–2.717	–53,1	–0,3%
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.418	47,0	2.404	46,9	–0,6%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	–1.159	–22,5	–1.236	–24,2	6,6%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	–123	–2,4	–123	–2,4	0,0%
Verwaltungsaufwendungen	–230	–4,5	–222	–4,3	–3,5%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	20	0,4	23	0,5	–
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (EBIT)	926	18,0	846	16,5	–8,6%

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.

Die Kosten der umgesetzten Leistungen verringerten sich gegenüber dem zweiten Quartal 2018 um –0,3 Prozent auf 2.717 Mio Euro. Das Bruttoergebnis vom Umsatz lag mit 2.404 Mio Euro leicht unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Die Bruttomarge erreichte 46,9 Prozent und lag damit annähernd auf Vorjahresniveau. Die Auswirkungen gestiegener Preise für direkte Materialien sowie negativer Wechselkurseffekte konnten durch unsere Einsparungen aus Kostensenkungsmaßnahmen und Effizienzverbesserungen in Produktion und Supply Chain sowie durch selektive Preiserhöhungen nahezu vollständig kompensiert werden.

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen stiegen um 6,6 Prozent auf 1.236 Mio Euro. Der Anteil am Umsatz erhöhte sich um 1,7 Prozentpunkte auf 24,2 Prozent. Für Forschung und Entwicklung wandten wir insgesamt 123 Mio Euro auf (Vorjahr: 123 Mio Euro). Der Anteil am Umsatz lag mit 2,4 Prozent auf dem Niveau des Vorjahresquartals. Die Verwaltungsaufwendungen sanken auf 222 Mio Euro nach 230 Mio Euro im zweiten Quartal 2018. Ihr Anteil am Umsatz lag mit 4,3 Prozent leicht unter dem Niveau des Vorjahresquartals.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

**Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019**

 Regionale Entwicklung

 Adhesive Technologies

 Beauty Care

 Laundry & Home Care

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Der Saldo aus Sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen betrug 23 Mio Euro nach 20 Mio Euro im zweiten Quartal des Vorjahres.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis (EBIT)** verringerte sich um –8,6 Prozent auf 846 Mio Euro nach 926 Mio Euro im Vorjahresquartal. Die **bereinigte Umsatzrendite** des Konzerns betrug 16,5 Prozent (zweites Quartal 2018: 18,0 Prozent). Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies steigerte die Marge von 19,0 Prozent auf 19,3 Prozent. Der Unternehmensbereich Beauty Care erzielte eine Marge von 12,2 Prozent nach 18,1 Prozent im Vorjahresquartal. Im Unternehmensbereich Laundry & Home Care lag die Marge bei 16,8 Prozent (Vorjahr: 17,9 Prozent).

Das Finanzergebnis sank von –8 Mio Euro im zweiten Quartal 2018 auf –20 Mio Euro im zweiten Quartal 2019. Zu dieser Entwicklung haben die erstmalige Anwendung von IFRS 16 sowie die Veränderung des Beteiligungsergebnisses beigetragen. Die Steuerquote betrug 24,2 Prozent (bereinigt: 24,1 Prozent).

Henkel erzielte einen Quartalsüberschuss von 558 Mio Euro (Vorjahr: 602 Mio Euro). Nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile in Höhe von 4 Mio Euro lag der Quartalsüberschuss bei 554 Mio Euro (im zweiten Quartal 2018: 598 Mio Euro). Der bereinigte Quartalsüberschuss nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile betrug 622 Mio Euro gegenüber 685 Mio Euro im Vorjahresquartal.

Das **Ergebnis je Vorzugsaktie** lag bei 1,28 Euro (Vorjahr: 1,38 Euro). Bereinigt verringerte sich das Ergebnis je Vorzugsaktie um –9,5 Prozent und sank von 1,58 Euro im zweiten Quartal 2018 auf 1,43 Euro im zweiten Quartal 2019. Bei konstanten Wechselkursen betrug die Entwicklung des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie ebenfalls –9,5 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019**Regionale Entwicklung**

Adhesive Technologies

Beauty Care

Laundry & Home Care

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Regionale Entwicklung

Eckdaten nach Regionen¹ im zweiten Quartal 2019

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate ²	Konzern
Umsatz April–Juni 2019	1.530	764	317	1.357	352	771	30	5.121
Umsatz April–Juni 2018	1.567	732	310	1.348	299	855	32	5.143
Veränderung gegenüber Vorjahr	-2,4%	4,4%	2,1%	0,6%	17,8%	-9,8%	-	-0,4%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-2,1%	8,0%	16,5%	-4,2%	17,3%	-7,9%	-	0,1%
Organisch	-1,8%	8,0%	16,5%	-5,0%	11,0%	-7,9%	-	-0,4%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2019	30%	15%	6%	26%	7%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2018	30%	14%	6%	26%	6%	17%	1%	100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) April–Juni 2019	468	77	20	68	52	97	-26	756
Betriebliches Ergebnis (EBIT) April–Juni 2018	396	76	5	173	37	149	-22	814
Veränderung gegenüber Vorjahr	18,1%	1,3%	319,9%	-60,4%	40,5%	-35,0%	-	-7,1%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	18,0%	6,9%	404,1%	-65,9%	40,6%	-36,4%	-	-7,7%
Umsatzrendite (EBIT) April–Juni 2019	30,6%	10,1%	6,4%	5,0%	14,7%	12,6%	-	14,8%
Umsatzrendite (EBIT) April–Juni 2018	25,3%	10,4%	1,6%	12,8%	12,3%	17,4%	-	15,8%

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Corporate = Umsätze und Leistungen, die nicht den Regionen und den Unternehmensbereichen zugeordnet werden können.

Im Folgenden kommentieren wir die Ergebnisse im zweiten Quartal 2019:

In einem wettbewerbsintensiven Marktumfeld zeigte die Region **Westeuropa** organisch mit -1,8 Prozent eine rückläufige Entwicklung. Während der Umsatz in Deutschland und Frankreich leicht rückläufig war, entwickelte sich Großbritannien stabil.

Das betriebliche Ergebnis der Region erhöhte sich - bereinigt um Wechselkurseffekte - um 18,0 Prozent. Die Umsatzrendite der Region stieg um 5,3 Prozentpunkte auf 30,6 Prozent.

In der Region **Osteuropa** steigerten wir den Umsatz organisch um 8,0 Prozent. Hierzu trugen vor allem unsere Geschäfte in der Türkei und in Russland bei.

Das betriebliche Ergebnis der Region verbesserten wir - bereinigt um Wechselkurseffekte - um 6,9 Prozent. Die Umsatzrendite der Region reduzierte sich um -0,3 Prozentpunkte auf 10,1 Prozent.

In der Region **Afrika/Nahost** steigerten wir den Umsatz organisch um 16,5 Prozent.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

Regionale Entwicklung

 Adhesive Technologies

 Beauty Care

 Laundry & Home Care

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Das betriebliche Ergebnis der Region stieg – bereinigt um Wechselkurseffekte – um 404,1 Prozent. Die Umsatzrendite erhöhte sich um 4,8 Prozentpunkte auf 6,4 Prozent.

In **Nordamerika** entwickelte sich der Umsatz organisch mit –5,0 Prozent rückläufig.

Das betriebliche Ergebnis der Region verringerte sich – bereinigt um Wechselkurseffekte – um –65,9 Prozent. Die Umsatzrendite der Region sank um –7,8 Prozentpunkte auf 5,0 Prozent.

Den Umsatz in der Region **Lateinamerika** steigerten wir organisch um 11,0 Prozent. Insbesondere die Geschäftsentwicklung in Mexiko trug zu dieser Verbesserung bei.

Das betriebliche Ergebnis konnten wir – bereinigt um Wechselkurseffekte – um 40,6 Prozent steigern. Die Umsatzrendite der Region verbesserte sich um 2,4 Prozentpunkte auf 14,7 Prozent.

Der Umsatz der Region **Asien/Pazifik** verringerte sich organisch um –7,9 Prozent. Haupttreiber hierfür war die Geschäftsentwicklung in China.

Das betriebliche Ergebnis sank – bereinigt um Wechselkurseffekte – um –36,4 Prozent. Die Umsatzrendite erreichte 12,6 Prozent und lag damit –4,8 Prozentpunkte unter dem Niveau des Vorjahresquartals.

Die **Wachstumsregionen** Osteuropa, Afrika/Nahost, Lateinamerika und Asien (ohne Japan) trugen mit einer organischen Umsatzsteigerung von 3,9 Prozent erneut überdurchschnittlich zum organischen Konzernwachstum bei. Nominal verzeichnete der Umsatz eine positive Entwicklung von 0,4 Prozent auf 2.065 Mio Euro. Der Anteil der Wachstumsregionen am Konzernumsatz lag mit 40 Prozent auf dem Niveau des zweiten Quartals 2018.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

Regionale Entwicklung

Adhesive Technologies

Beauty Care

Laundry & Home Care

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Adhesive Technologies

Wichtige Kennzahlen¹

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	+/-	1-6/2018	1-6/2019	+/-
Umsatz	2.432	2.422	-0,4%	4.702	4.731	0,6%
Anteil am Konzernumsatz	47%	47%	-	47%	47%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	438	444	1,3%	827	825	-0,2%
Bereinigtes ² betriebliches Ergebnis (EBIT)	462	469	1,5%	871	857	-1,7%
Umsatzrendite (EBIT)	18,0%	18,3%	0,3 pp	17,6%	17,4%	-0,2 pp
Bereinigte ² Umsatzrendite (EBIT)	19,0%	19,3%	0,3 pp	18,5%	18,1%	-0,4 pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	20,3%	18,7%	-1,6 pp	19,5%	17,5%	-2,0 pp

pp = Prozentpunkte

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Umsatzveränderung¹

in Prozent	2. Q/2019	1-6/2019
Veränderung zum Vorjahr	-0,4	0,6
Wechselkurseffekte	0,0	0,9
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-0,4	-0,3
Akquisitionen/Divestments	0,8	0,7
Organisch	-1,2	-1,0
Davon Preis	2,9	2,9
Davon Menge	-4,1	-3,9

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.

Im zweiten Quartal 2019 lag der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies annähernd auf dem Niveau des Vorjahresquartals und erreichte 2.422 Mio Euro.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – verringerte sich der Umsatz um -1,2 Prozent. Akquisitionen/Divestments erhöhten den Umsatz um 0,8 Prozent. Wechselkurseffekte wirkten sich in Summe neutral auf den Umsatz aus.

Aus regionaler Sicht verzeichneten unsere Geschäfte in den Wachstumsmärkten ein stabiles organisches Umsatzwachstum. In der Region Osteuropa erreichten wir ein sehr starkes organisches Wachstum und die Region Lateinamerika erzielte ein deutliches Umsatzwachstum. In den Regionen Asien (ohne Japan) und Afrika/Nahost lag der Umsatz unter dem Niveau des Vorjahresquartals.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

 Regionale Entwicklung

Adhesive Technologies

 Beauty Care

 Laundry & Home Care

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Unsere Umsätze in den reifen Märkten der Regionen Nordamerika, Westeuropa und Asien / Pazifik waren rückläufig.

Die Umsatzentwicklung der einzelnen Geschäftsfelder zeigte ein gemischtes Bild. Im Geschäftsfeld Verpackungs- und Konsumgüterklebstoffe erzielten wir eine gute Umsatzsteigerung. Das organische Wachstum im Geschäftsfeld Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau zeigte eine leicht rückläufige Entwicklung. In den Geschäftsfeldern Allgemeine Industrie, Elektronik sowie Transport und Metall lag der Umsatz unter dem Vorjahresquartal.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis (EBIT)** stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal um 1,5 Prozent auf 469 Mio Euro. Die **bereinigte Umsatzrendite** entwickelte sich gut gegenüber dem zweiten Quartal 2018 und erreichte 19,3 Prozent.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 18,7 Prozent unter anderem akquisitionsbedingt unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Das Netto-Umlaufvermögen in Prozent vom Umsatz lag mit 13,6 Prozent über dem Niveau des Vorjahresquartals.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

Regionale Entwicklung

Adhesive Technologies

Beauty Care

Laundry & Home Care

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Beauty Care

Wichtige Kennzahlen¹

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	+/-	1-6/2018	1-6/2019	+/-
Umsatz	1.035	1.002	-3,2%	2.000	1.962	-1,9%
Anteil am Konzernumsatz	20%	20%	-	20%	19%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	151	98	-35,3%	303	234	-23,0%
Bereinigtes ² betriebliches Ergebnis (EBIT)	187	122	-34,9%	349	266	-23,8%
Umsatzrendite (EBIT)	14,6%	9,8%	-4,8 pp	15,2%	11,9%	-3,3 pp
Bereinigte ² Umsatzrendite (EBIT)	18,1%	12,2%	-5,9 pp	17,4%	13,5%	-3,9 pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	15,4%	9,4%	-6,0 pp	16,1%	11,3%	-4,8 pp

pp = Prozentpunkte

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Umsatzveränderung¹

in Prozent	2. Q/2019	1-6/2019
Veränderung zum Vorjahr	-3,2	-1,9
Wechselkurseffekte	-0,7	0,5
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-2,5	-2,4
Akquisitionen/Divestments	-0,1	-0,1
Organisch	-2,4	-2,3
Davon Preis	0,3	0,0
Davon Menge	-2,7	-2,3

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.

Im zweiten Quartal 2019 erzielte der Unternehmensbereich Beauty Care einen **Umsatz** von 1.002 Mio Euro und lag damit -3,2 Prozent unter dem Niveau des Vorjahresquartals.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – ging der Umsatz um -2,4 Prozent zurück. Akquisitionen/Divestments hatten mit -0,1 Prozent einen geringen Einfluss. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -0,7 Prozent.

Aus regionaler Sicht zeigte unser Geschäft in den Wachstumsmärkten eine stabile organische Umsatzentwicklung gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres. Die Regionen Lateinamerika und Osteuropa erzielten ein zweistelliges Umsatzwachstum. Der Umsatz in Asien (ohne Japan) und Afrika/Nahost entwickelte sich hingegen rückläufig.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

 Regionale Entwicklung

 Adhesive Technologies

Beauty Care

 Laundry & Home Care

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Das Geschäft in den reifen Märkten verzeichnete eine rückläufige organische Umsatzentwicklung. In den Regionen Nordamerika und Westeuropa lag der Umsatz unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Der Umsatz in den reifen Märkten der Region Asien/Pazifik entwickelte sich dagegen stabil.

Unser Markenartikelgeschäft entwickelte sich rückläufig gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres. Das Friseurgeschäft setzte seine erfolgreiche Entwicklung fort und erreichte ein starkes organisches Umsatzwachstum.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis (EBIT)** erreichte 122 Mio Euro und lag – 34,9 Prozent unter dem Niveau des zweiten Quartals 2018. Die **bereinigte Umsatzrendite** wies mit 12,2 Prozent eine negative Entwicklung auf.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 9,4 Prozent unter dem Niveau des Vorjahresquartals. Das Netto-Umlaufvermögen in Prozent vom Umsatz lag mit 6,0 Prozent unter dem Niveau des zweiten Quartals 2018.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

Regionale Entwicklung

Adhesive Technologies

Beauty Care

Laundry & Home Care

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Laundry & Home Care

Wichtige Kennzahlen¹

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	+/-	1-6/2018	1-6/2019	+/-
Umsatz	1.644	1.666	1,3%	3.213	3.334	3,8%
Anteil am Konzernumsatz	32%	32%	-	32%	33%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	246	240	-2,4%	465	483	3,9%
Bereinigtes ² betriebliches Ergebnis (EBIT)	295	279	-5,3%	586	565	-3,6%
Umsatzrendite (EBIT)	14,9%	14,4%	-0,5 pp	14,5%	14,5%	0,0 pp
Bereinigte ² Umsatzrendite (EBIT)	17,9%	16,8%	-1,1 pp	18,2%	16,9%	-1,3 pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	13,6%	12,2%	-1,4 pp	12,8%	12,3%	-0,5 pp

pp = Prozentpunkte

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Umsatzveränderung¹

in Prozent	2. Q/2019	1-6/2019
Veränderung zum Vorjahr	1,3	3,8
Wechselkurseffekte	-1,3	-0,3
Bereinigt um Wechselkurseffekte	2,6	4,1
Akquisitionen / Divestments	0,6	0,8
Organisch	2,0	3,3
Davon Preis	2,8	3,0
Davon Menge	-0,8	0,3

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.

Im zweiten Quartal 2019 stieg der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Laundry & Home Care um 1,3 Prozent auf 1.666 Mio Euro.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen / Divestments – erzielte der Unternehmensbereich ein Umsatzwachstum von 2,0 Prozent. Akquisitionen / Divestments erhöhten den Umsatz um 0,6 Prozent. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -1,3 Prozent.

Treiber für das gute organische Umsatzwachstum war die zweistellige Umsatzentwicklung in unseren Wachstumsmärkten. In den Regionen Afrika / Nahost und Lateinamerika erzielten wir ein zweistelliges Wachstum. Osteuropa trug mit einem deutlichen Umsatzanstieg zur Entwicklung bei. Asien (ohne Japan) zeigte hingegen eine rückläufige Umsatzentwicklung.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Geschäftsverlauf
im 2. Quartal 2019

 Regionale Entwicklung

 Adhesive Technologies

 Beauty Care

Laundry & Home Care

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Die reifen Märkte der Regionen Nordamerika, Westeuropa und Asien / Pazifik verzeichneten eine negative organische Umsatzentwicklung.

Im Geschäftsfeld Reinigungsmittel (Home Care) erzielten wir im zweiten Quartal ein sehr starkes organisches Wachstum. Das Geschäftsfeld Waschmittel (Laundry Care) verzeichnete im zweiten Quartal eine stabile organische Umsatzentwicklung.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis (EBIT)** sank im Vergleich zum Vorjahresquartal um – 5,3 Prozent auf 279 Mio Euro. Die **bereinigte Umsatzrendite** lag – 1,1 Prozentpunkte unter dem Niveau des zweiten Quartals 2018.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 12,2 Prozent unter dem Niveau des zweiten Quartals 2018. Das Netto-Umlaufvermögen in Prozent vom Umsatz verbesserte sich gegenüber dem Vorjahresquartal auf – 2,7 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Halbjahresfinanzbericht 2019

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Beschreibung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beruht auf Angaben von IHS Markit.

Die Weltwirtschaft ist in den ersten sechs Monaten 2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um etwa 3 Prozent gewachsen.

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in den reifen Märkten zeigte ein gemischtes Bild. Die nordamerikanische Wirtschaft wuchs in den ersten sechs Monaten 2019 um etwa 3 Prozent. Die westeuropäische und die japanische Wirtschaft verzeichneten ein Wachstum von jeweils rund 1 Prozent.

Die Wachstumsregion Asien (ohne Japan) erzielte in den ersten sechs Monaten 2019 ein Wachstum von etwa 5 Prozent. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2018 wuchs die Wirtschaftsleistung in Lateinamerika um rund 1 Prozent. Das Wachstum in Osteuropa lag bei etwa 2 Prozent und in Afrika / Nahost bei rund 1 Prozent.

Weltweit lag die Arbeitslosenquote bei rund 7 Prozent. Die Verbraucherpreise sind weltweit um 2,5 Prozent gestiegen.

Die Preise für Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen sind gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres im niedrigen einstelligen Prozentbereich angestiegen.

Auf den Währungsmärkten hat sich der US-Dollar gegenüber dem Euro in den ersten sechs Monaten 2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit 1,13 US-Dollar stärker entwickelt. In den Wachstumsmärkten gab es unterschiedliche Entwicklungen. Während sich der russische Rubel leicht abgeschwächt hat, hat die türkische Lira eine starke Abwertung vollzogen. Der mexikanische Peso hat sich dagegen stärker entwickelt.

Für Henkel wichtige Branchen

Gemäß IHS Markit sind die privaten Konsumausgaben in den ersten sechs Monaten 2019 um rund 3 Prozent gestiegen. Die Verbraucher in Nordamerika steigerten ihre Ausgaben um rund 3 Prozent; in Westeuropa wuchsen die Konsumausgaben um etwa 1 Prozent. Der Konsum in den Wachstumsmärkten zeigte in den ersten sechs Monaten ein Plus von rund 4 Prozent.

Der Index der Industrieproduktion (IPX) verzeichnete laut IHS Markit in den ersten sechs Monaten 2019 ein Wachstum von rund 1 Prozent. In den reifen Märkten wies der IPX ein Wachstum von etwa 1 Prozent aus, während der Index in den Wachstumsmärkten eine Steigerung von etwa 2 Prozent verzeichnete.

Auswirkungen auf Henkel

Im Umfeld eines moderaten privaten Konsumklimas haben wir in unseren Konsumentengeschäften eine insgesamt positive organische Umsatzentwicklung erzielt. Die organische Umsatzentwicklung des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies lag in den Monaten Januar bis Juni 2019 mit – 1,0 Prozent unter dem Index der Industrieproduktion.

Die bereinigte Bruttomarge verringerte sich um – 0,7 Prozentpunkte auf 46,6 Prozent. Die Auswirkungen der steigenden Preise für direkte Materialien konnten durch unsere Einsparungen aus Kostensenkungsmaßnahmen und Effizienzverbesserungen in Produktion und Supply Chain sowie durch selektive Preiserhöhungen nur teilweise kompensiert werden.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Geschäftsverlauf Januar bis Juni 2019

Wichtige Kennzahlen¹

in Mio Euro	1-6/2018	1-6/2019	+/-	
Umsatz	9.978	10.090	1,1%	
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.553	1.492	-3,9%	
Bereinigtes ² betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.768	1.641	-7,2%	
Umsatzrendite (EBIT)	15,6%	14,8%	-0,8 pp	
Bereinigte ² Umsatzrendite (EBIT)	17,7%	16,3%	-1,4 pp	
Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.141	1.088	-4,6%	
Bereinigter ² Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.303	1.201	-7,9%	
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro	2,63	2,51	-4,6%
Bereinigtes ² Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro	3,01	2,77	-8,0%

pp = Prozentpunkte

Ertragslage

Im ersten Halbjahr 2019 stieg der **Konzernumsatz** um 1,1 Prozent auf 10.090 Mio Euro. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen / Divestments – lag die Umsatzentwicklung bei 0,1 Prozent. Akquisitionen und Divestments erhöhten den Umsatz um 0,6 Prozent. Wechselkurseffekte trugen 0,4 Prozent zum Umsatzwachstum bei.

Die bereinigte Umsatzrendite (EBIT) betrug 16,3 Prozent nach 17,7 Prozent im Vorjahreszeitraum. Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie entwickelte sich mit -8,0 Prozent rückläufig im Vergleich zum ersten Halbjahr 2018. Bei konstanten Wechselkursen betrug die Entwicklung des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie ebenfalls -8,0 Prozent.

Umsatzveränderung³

in Prozent	1-6/2019
Veränderung zum Vorjahr	1,1
Wechselkurseffekte	0,4
Bereinigt um Wechselkurseffekte	0,7
Akquisitionen / Divestments	0,6
Organisch	0,1
Davon Preis	2,3
Davon Menge	-2,2

Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies verzeichnete eine leicht rückläufige organische Umsatzentwicklung von -1,0 Prozent. Im Unternehmensbereich Beauty Care lag der Umsatz bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen / Divestments -2,3 Prozent unter dem Vorjahreswert. Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care erzielte eine starke organische Umsatzentwicklung von 3,3 Prozent.

Umsatz

+0,1%organisches
Umsatzwachstum.

EBIT

16,3%bereinigtes²
Umsatzrendite (EBIT):
minus 1,4 Prozentpunkte.

EPS

2,77 €bereinigtes² Ergebnis
je Vorzugsaktie (EPS):
minus 8,0 Prozent.

EPS-Entwicklung

-8,0%bei konstanten
Wechselkursen.¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.³ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Preis- und Mengeneffekte im ersten Halbjahr 2019

	Organisches Umsatz- wachstum	Davon Preis	Davon Menge
in Prozent			
Adhesive Technologies	-1,0	2,9	-3,9
Beauty Care	-2,3	0,0	-2,3
Laundry & Home Care	3,3	3,0	0,3
Henkel-Konzern	0,1	2,3	-2,2

Im ersten Halbjahr 2019 kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen hinsichtlich unserer Geschäftstätigkeiten und Wettbewerbspositionen gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2018 auf den Seiten 63 und 64.

Um unsere Strukturen an unsere Märkte und Kunden anzupassen, wandten wir für Restrukturierungen 144 Mio Euro auf (im ersten Halbjahr 2018: 164 Mio Euro). Ein wesentlicher Teil hiervon ist auf die Optimierung unserer Verwaltungs-, Vertriebs- und Produktionsstrukturen zurückzuführen.

Im Folgenden werden die um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigten betrieblichen Aufwands- und Ertragsposten bis zum betrieblichen Ergebnis kommentiert. Die Überleitungsrechnung sowie die Verteilung der Restrukturierungsaufwendungen auf die Kostenzeilen der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung sind auf Seite 39 dargestellt.

Die Kosten der umgesetzten Leistungen erhöhten sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2018 um 2,4 Prozent auf 5.389 Mio Euro. Das Bruttoergebnis vom Umsatz sank um -0,3 Prozent auf 4.701 Mio Euro. Die Bruttomarge verringerte sich um -0,7 Prozentpunkte auf 46,6 Prozent. Die Auswirkungen der steigenden Preise für direkte Materialien konnten durch unsere Einsparungen aus Kostensenkungsmaßnahmen und Effizienzverbesserungen in Produktion und Supply Chain sowie durch selektive Preiserhöhungen nur teilweise kompensiert werden.

Überleitung vom Umsatz zum bereinigten betrieblichen Ergebnis¹

in Mio Euro	1-6/2018	%	1-6/2019	%	+/-
Umsatzerlöse	9.978	100,0	10.090	100,0	1,1%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.263	-52,7	-5.389	-53,4	2,4%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.715	47,3	4.701	46,6	-0,3%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.299	-23,0	-2.421	-23,9	5,3%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-239	-2,4	-244	-2,4	2,1%
Verwaltungsaufwendungen	-448	-4,5	-440	-4,4	-1,8%
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	39	0,3	45	0,4	-
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.768	17,7	1.641	16,3	-7,2%

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen stiegen um 5,3 Prozent auf 2.421 Mio Euro. Der Anteil am Umsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,9 Prozentpunkte auf 23,9 Prozent. Für Forschung und Entwicklung wandten wir insgesamt 244 Mio Euro auf. Der Anteil am Umsatz lag mit 2,4 Prozent auf Vorjahresniveau. Die Verwaltungsaufwendungen sanken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 448 Mio Euro auf 440 Mio Euro. In Relation zum Umsatz lagen diese mit 4,4 Prozent leicht unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2018.

Der Saldo aus Sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 45 Mio Euro lag um 6 Mio Euro über dem Niveau des ersten Halbjahres 2018.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis (EBIT)** betrug 1.641 Mio Euro nach 1.768 Mio Euro im ersten Halbjahr 2018. Die **bereinigte Umsatzrendite** des Konzerns verringerte sich von 17,7 auf 16,3 Prozent. Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies erreichte eine Marge von 18,1 Prozent (Vorjahr: 18,5 Prozent). Die Marge im Unternehmensbereich Beauty Care lag bei 13,5 Prozent nach 17,4 Prozent im Vorjahreszeitraum. Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care erreichte eine Marge von 16,9 Prozent (Vorjahr: 18,2 Prozent).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Das Finanzergebnis sank von – 25 Mio Euro im ersten Halbjahr 2018 auf – 41 Mio Euro im ersten Halbjahr 2019. Diese Entwicklung ist unter anderem zurückzuführen auf die erstmalige Anwendung von IFRS 16, einen erhöhten Finanzierungsaufwand infolge getätigter Akquisitionen im Jahr 2018 sowie die Veränderung des Beteiligungsergebnisses. Die Steuerquote betrug 24,4 Prozent (bereinigt: 24,3 Prozent).

Henkel erzielte einen Halbjahresüberschuss von 1.097 Mio Euro (Vorjahr: 1.150 Mio Euro). Nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile in Höhe von 9 Mio Euro lag der Halbjahresüberschuss bei 1.088 Mio Euro (im ersten Halbjahr 2018: 1.141 Mio Euro). Der bereinigte Halbjahresüberschuss nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile betrug 1.201 Mio Euro gegenüber 1.303 Mio Euro im ersten Halbjahr 2018.

Das **Ergebnis je Vorzugsaktie** lag bei 2,51 Euro (Vorjahr: 2,63 Euro). Bereinigt verringerte sich das Ergebnis je Vorzugsaktie um – 8,0 Prozent und sank von 3,01 Euro im ersten Halbjahr 2018 auf 2,77 Euro im ersten Halbjahr 2019. Bei konstanten Wechselkursen betrug die Entwicklung des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie ebenfalls – 8,0 Prozent.

Vergleich Prognose 2019 und Ergebnisse erstes Halbjahr 2019

	Prognose für 2019	Aktualisierte Prognose für 2019	Ergebnisse erstes Halbjahr 2019
Organisches Umsatzwachstum	Henkel-Konzern: 2 bis 4 Prozent Alle Unternehmensbereiche jeweils in dieser Bandbreite	Henkel-Konzern: 0 bis 2 Prozent Adhesive Technologies: – 1 bis 1 Prozent Beauty Care: – 2 bis 0 Prozent Laundry & Home Care: 2 bis 4 Prozent	Henkel-Konzern: 0,1 Prozent Adhesive Technologies: – 1,0 Prozent Beauty Care: – 2,3 Prozent Laundry & Home Care: 3,3 Prozent
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (EBIT)	Henkel-Konzern: 16 bis 17 Prozent Adhesive Technologies: 18 bis 19 Prozent Beauty Care: 15 bis 16 Prozent Laundry & Home Care: 16,5 bis 17,5 Prozent	Henkel-Konzern: 16 bis 17 Prozent Adhesive Technologies: 18 bis 19 Prozent Beauty Care: 13 bis 14 Prozent Laundry & Home Care: 16,5 bis 17,5 Prozent	Henkel-Konzern: 16,3 Prozent Adhesive Technologies: 18,1 Prozent Beauty Care: 13,5 Prozent Laundry & Home Care: 16,9 Prozent
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen	Entwicklung im mittleren einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres	Entwicklung im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres	– 8,0 Prozent

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf

Für das Geschäftsjahr 2019 hat Henkel im Rahmen des Berichts über das Geschäftsjahr 2018 die Prognose abgegeben, dass wir ein organisches Umsatzwachstum von 2 bis 4 Prozent erwarten. Für alle Unternehmensbereiche sind wir von einem Wachstum in dieser Bandbreite ausgegangen. Wir erwarteten eine bereinigte Umsatzrendite (EBIT) zwischen 16 und 17 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies erwarteten wir eine bereinigte Umsatzrendite (EBIT) zwischen 18 und 19 Prozent, für Beauty Care zwischen 15 und 16 Prozent und für Laundry & Home Care zwischen 16,5 und 17,5 Prozent. Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie haben wir eine Entwicklung im mittleren einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres bei konstanten Wechselkursen prognostiziert.

Basierend auf der Entwicklung im ersten Halbjahr 2019 und unseren Erwartungen für den weiteren Jahresverlauf aktualisieren wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2019. Wir erwarten nun für den Henkel-Konzern ein organisches Umsatzwachstum von 0 bis 2 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies aktualisieren wir unsere

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

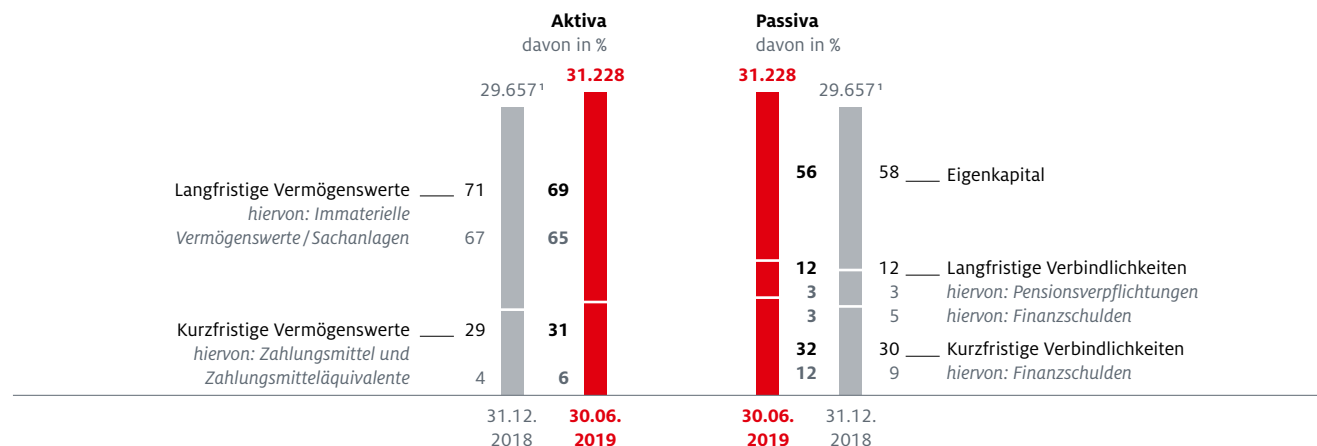
Erwartung für die organische Umsatzentwicklung auf – 1 bis 1 Prozent. Für den Unternehmensbereich Beauty Care gehen wir nun von einer organischen Umsatzentwicklung in Höhe von – 2 bis 0 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care erwarten wir weiterhin ein Wachstum in der Bandbreite von 2 bis 4 Prozent.

Wir bestätigen unsere Erwartung für die bereinigte Umsatzrendite (EBIT) des Henkel-Konzerns zwischen 16 und 17 Prozent. Für die Unternehmensbereiche Adhesive Technologies und Laundry & Home Care gehen wir weiterhin von einer bereinigten Umsatzrendite (EBIT) zwischen 18 und 19 Prozent beziehungsweise zwischen 16,5 und 17,5 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care erwarten wir nun eine bereinigte Umsatzrendite (EBIT) zwischen 13 und 14 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie erwarten wir nun eine Entwicklung im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres bei konstanten Wechselkursen.

Bilanzstruktur

in Mio Euro



¹ Vorjahreszahlen angepasst.

Vermögenslage

Im Vergleich zum Jahresende 2018 stieg die Bilanzsumme um 1,5 Mrd Euro auf 31,2 Mrd Euro.

Im **langfristigen Vermögen** erhöhten sich die Immateriellen Vermögenswerte aufgrund von Währungseffekten und Investitionen um 73 Mio Euro. Das Sachanlagevermögen erhöhte sich um 522 Mio Euro. Die erstmalige Anwendung des Rechnungslegungsstandards IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ trug dabei mit 445 Mio Euro zu dem Anstieg bei. Es standen Investitionen in Sachanlagen bestehender Geschäfte in Höhe von 285 Mio Euro sowie Investitionen in geleaste Vermögenswerte in Höhe von 53 Mio Euro planmäßigen Abschreibungen von 272 Mio Euro, davon 66 Mio Euro aus geleasteten Vermögenswerten, gegenüber.

Das **kurzfristige Vermögen** stieg von 8,7 Mrd Euro auf 9,6 Mrd Euro. Insbesondere wirkten sich höhere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie ein höherer Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten aus.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Letztere erhöhten sich im Berichtszeitraum um 0,7 Mrd Euro.

Das **Eigenkapital** einschließlich der nicht beherrschenden Anteile erhöhte sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2018 um 305 Mio Euro auf 17.398 Mio Euro. Eigenkapitalerhöhend wirkte sich der Halbjahresüberschuss in Höhe von 1.097 Mio Euro aus. Einen gegenläufigen Effekt hatte insbesondere die Dividendenausschüttung im April 2019, die das Eigenkapital um 803 Mio Euro minderte. Die Bilanzsumme stieg – vor allem wegen der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 – im Vergleich zum Jahresende 2018. Deswegen verringerte sich die Eigenkapitalquote trotz des höheren Eigenkapitals um – 2,0 Prozentpunkte auf 55,7 Prozent. Die einzelnen Einflüsse auf die Eigenkapitalentwicklung stellen wir auf Seite 31 tabellarisch dar.

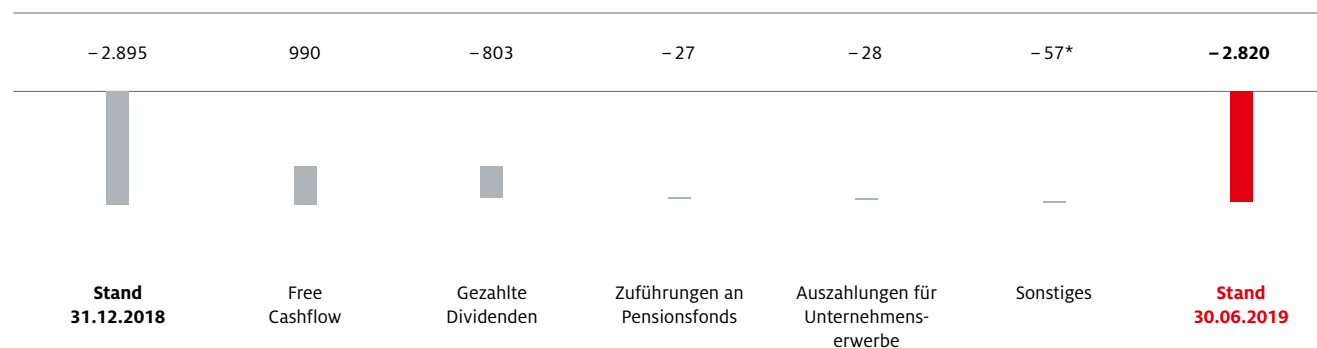
Die **langfristigen Verbindlichkeiten** erhöhten sich um 0,1 Mrd Euro auf 3,8 Mrd Euro. Insbesondere wirkte sich mit 391 Mio Euro die Erhöhung der Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten wegen der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 aus.

Zudem erhöhten sich die Pensionsverpflichtungen im Wesentlichen aufgrund gesunkener Diskontierungszinssätze im Vergleich zum Jahresende 2018 um 115 Mio Euro. Gegenläufig verringerten sich die langfristigen Finanzschulden infolge der Umgliederung einer Anleihe mit einem Nominalvolumen von 600 Mio US-Dollar in die kurzfristigen Finanzschulden.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** sind um 1,2 Mrd Euro auf 10,1 Mrd Euro gestiegen. Hier wirkte sich im Wesentlichen die Erhöhung der kurzfristigen Finanzschulden um 1,2 Mrd Euro infolge der Aufnahme von Commercial Paper sowie der Umgliederung einer Anleihe mit einem Nominalwert von 600 Mio US-Dollar aus. Darüber hinaus stiegen die kurzfristigen Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten aufgrund der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 um 116 Mio Euro sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 101 Mio Euro.

Unsere **Nettofinanzposition**¹ beläuft sich zum 30. Juni 2019 auf – 2.820 Mio Euro (31. Dezember 2018: – 2.895 Mio Euro).

Nettofinanzposition in Mio Euro



* Im Wesentlichen Währungskurseffekte.

¹ Die Nettofinanzposition ist definiert als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zuzüglich kurzfristig monetisierbarer originärer Finanzinstrumente abzüglich der Finanzschulden sowie zuzüglich positiver und abzüglich negativer Marktwerte der Sicherungsgeschäfte.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Nettofinanzposition

in Mio Euro

2. Quartal 2018	- 3.597
3. Quartal 2018	- 3.248
4. Quartal 2018	- 2.895
1. Quartal 2019	- 2.478
2. Quartal 2019	- 2.820

Die operative Schuldendeckung lag im Berichtszeitraum wie bereits zum Jahresende 2018 deutlich über dem Mindestwert von 50 Prozent. Der Zinsdeckungsfaktor hat sich leicht reduziert.

Unser Langfrist-Rating liegt weiterhin bei „A flat“ (Standard & Poor's) beziehungsweise „A2“ (Moody's).

Finanzkennzahlen

	31.12.2018	30.6.2019
Operative Schuldendeckung (Jahresüberschuss + Abschreibungen, Wertminderungen [Impairment] und Zuschreibungen + Zinsanteil Pensionsverpflichtungen) / Nettofinanzschulden und Pensionsverpflichtungen	78,9%	70,1%
Zinsdeckungsfaktor EBITDA / Zinsergebnis inklusive Zinsanteil Pensionsverpflichtungen	56,0	45,8
Eigenkapitalquote Eigenkapital / Bilanzsumme	57,7%	55,7%

Finanzlage

Die Entwicklung der Finanzlage wird in der Konzernkapitalflussrechnung auf Seite 32 im Einzelnen dargestellt.

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** lag im ersten Halbjahr 2019 mit 1.317 Mio Euro über dem Vergleichswert des Vorjahreszeitraums (1.070 Mio Euro). Dem im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht gesunkenen betrieblichen Ergebnis standen – vor allem bedingt durch die erstmalige Anwendung von IFRS 16 – höhere Abschreibungen sowie höhere Zuflüsse bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber. Überdies sanken die Abflüsse bei den Vorräten. Das Netto-Umlaufvermögen¹ bezogen auf die Umsatzerlöse hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,4 Prozentpunkte auf 6,7 Prozent erhöht.

Der Mittelabfluss im **Cashflow aus Investitionstätigkeit** (– 356 Mio Euro) lag vor allem infolge geringerer Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen unter dem Wert des Vorjahreszeitraums (– 554 Mio Euro).

Dem Mittelabfluss im **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** in Höhe von – 273 Mio Euro steht ein Mittelabfluss in Höhe von – 32 Mio Euro im Vorjahreszeitraum gegenüber. Hier wirkten sich sowohl höhere Dividendenzahlungen als auch niedrigere Zuflüsse bei den Finanzschulden aus.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** sind im Vergleich zum 31. Dezember 2018 um 693 Mio Euro auf 1.756 Mio Euro gestiegen.

Der Anstieg des **Free Cashflows** von 639 Mio Euro auf 990 Mio Euro im ersten Halbjahr 2019 wurde durch einen gestiegenen Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit und geringere Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen bestimmt.

¹ Vorräte zuzüglich geleisteter Anzahlungen und Forderungen gegen Kunden und Lieferanten abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und Lieferanten sowie kurzfristiger Vertriebsrückstellungen.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen bestehender Geschäfte betrugen 285 Mio Euro nach 244 Mio Euro im ersten Halbjahr 2018. In Immaterielle Vermögenswerte haben wir 33 Mio Euro investiert (Vorjahreszeitraum: 233 Mio Euro). Rund zwei Drittel der Investitionssumme haben wir für Erweiterungsinvestitionen, Innovationen und Rationalisierungsmaßnahmen aufgewandt, zum Beispiel für den Ausbau unserer Produktionskapazität, die Einführung innovativer Produktlinien sowie für die Optimierung unserer Geschäftsprozesse.

Große Einzelprojekte des Jahres 2019 waren bisher:

- Bau eines Innovationszentrums in Düsseldorf (Adhesive Technologies),
- Erweiterung der Produktion für innovative Waschmittelkapseln, USA und Ungarn (Laundry & Home Care),
- Bau einer neuen Produktionsstätte für Elektronik-Klebstoffe in Seoul, Südkorea (Adhesive Technologies),
- globale Optimierung der Supply Chain sowie Konsolidierung und Optimierung der IT-Systemlandschaft zur Steuerung von Geschäftsprozessen,
- Bau einer neuen Fertigungsanlage für Produkte für die Luftfahrtindustrie in Montornès, Spanien (Adhesive Technologies).

Regional verteilen sich die Investitionen größtenteils auf Westeuropa, Osteuropa sowie Nordamerika.

Investitionen im ersten Halbjahr 2019

in Mio Euro	Bestehendes Geschäft	Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	Akquisitionen	Gesamt
Immaterielle Vermögenswerte	33	-	17	50
Sachanlagen	285	53	-	338
Summe	318	53	17	388

Akquisitionen und Divestments

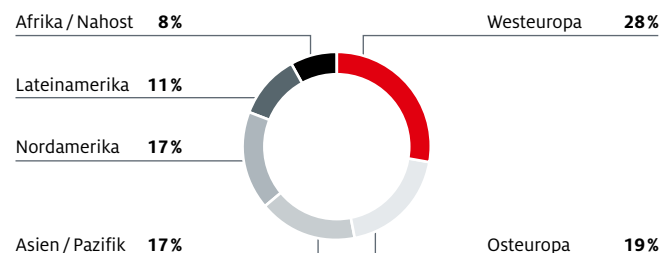
Mit Wirkung zum 1. Mai 2019 hat Henkel den Erwerb aller Anteile an der Molecule Corp. mit Sitz in Concord, USA, vollzogen. Adhesive Technologies ergänzt und stärkt damit sein Technologieportfolio im Bereich der additiven Fertigung (3-D-Druck).

Weitere Details erläutern wir in den ausgewählten Anhangangaben auf der Seite 43. Es ergaben sich keine Änderungen in der Geschäfts- und Organisationsstruktur. Für eine ausführliche Darstellung der Organisation und Geschäftstätigkeit verweisen wir auf die entsprechenden Ausführungen im Geschäftsbericht 2018 auf Seite 63.

Mitarbeiter

Am 30. Juni 2019 beschäftigten wir rund 52.600 Mitarbeiter (31. Dezember 2018: rund 53.000). Der leichte Rückgang der Mitarbeiterzahl im ersten Halbjahr ist auf die Anpassungen unserer Strukturen zurückzuführen.

Mitarbeiter nach Regionen



Stand: 30.06.2019

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

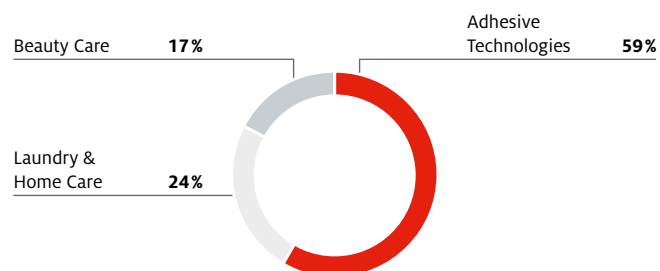
 Finanzkalender

Forschung und Entwicklung

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres betrugen unsere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 250 Mio Euro (bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen: 244 Mio Euro) nach 253 Mio Euro (bereinigt: 239 Mio Euro) im Vorjahreszeitraum. In Relation zum Umsatz sind die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um –0,1 Prozentpunkte leicht gesunken. Die Quote lag bei 2,5 Prozent. Die bereinigten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen in Relation zum Umsatz sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum unverändert geblieben. Die Quote lag bei 2,4 Prozent.

Die Entwicklung von innovativen Produkten spielt für uns eine zentrale Rolle. Die im Geschäftsbericht 2018 ab Seite 96 beschriebene Forschungs- und Entwicklungsstrategie hat sich nicht verändert.

F&E-Aufwand nach Unternehmensbereichen


 Stand: 30.06.2019

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausblick

Der Ausblick zur Entwicklung der Weltwirtschaft beruht auf Daten von IHS Markit.

Für das Jahr 2019 wird weiterhin eine nur moderate Entwicklung des Weltwirtschaftswachstums erwartet. IHS Markit geht von einem Anstieg des Bruttoinlandsprodukts von etwa 3 Prozent aus.

Für die reifen Märkte rechnet IHS Markit mit einem Wachstum von etwa 2 Prozent. Für Westeuropa liegt die erwartete Steigerung bei etwa 1 Prozent; für Nordamerika wird ein Wachstum von etwa 2,5 Prozent für das Gesamtjahr erwartet. Die japanische Wirtschaft wird voraussichtlich um rund 1 Prozent wachsen.

Die Wachstumsmärkte werden 2019 voraussichtlich ein Wirtschaftswachstum von rund 4 Prozent erzielen. Für Asien (ohne Japan) geht IHS Markit von einer Erhöhung der Wirtschaftsleistung um etwa 5 Prozent aus und für die Region Afrika / Nahost von einer Steigerung um rund 2 Prozent. In Lateinamerika wird ein Wachstum von etwa 1 Prozent erwartet. Für Osteuropa wird im Jahr 2019 von einem wirtschaftlichen Wachstum von etwa 2 Prozent ausgegangen.

Die Inflation soll 2019 weltweit bei rund 3 Prozent liegen. Während IHS Markit für die reifen Märkte von einer Steigerung des Preisniveaus von etwa 1,5 Prozent ausgeht, wird in den Wachstumsmärkten mit einer Inflation von etwa 4 Prozent gerechnet.

Wir gehen davon aus, dass die Preise für Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen gegenüber dem Niveau des Vorjahres im niedrigen einstelligen Prozentbereich ansteigen werden.

Wir erwarten weiterhin volatile Währungsmärkte. Im Jahresdurchschnitt 2019 könnten sich einige bedeutende Währungen in den Wachstumsmärkten, insbesondere die türkische Lira, im Vergleich zum Vorjahr weiter abschwächen. Im Jahresdurchschnitt 2019 erwarten wir einen moderat stärkeren US-Dollar im Vergleich zum Jahr 2018.

IHS Markit erwartet, dass der private Konsum im Jahr 2019 weltweit um rund 3 Prozent steigen wird. In den reifen Märkten wird erwartet, dass die Konsumenten etwa 2 Prozent mehr ausgeben als im Vorjahr. Die Wachstumsmärkte werden sich 2019 mit einem Plus von etwa 4 Prozent voraussichtlich etwas konsumfreudiger zeigen.

Für den Index der Industrieproduktion (IPX) wird im Vergleich zum Vorjahr weltweit eine Steigerung von etwa 1,5 Prozent erwartet. In den reifen Märkten geht IHS Markit von einer Steigerung des IPX von etwa 0,5 Prozent aus. In den Wachstumsmärkten soll der Anstieg bei etwa 2,5 Prozent liegen.

Risiken und Chancen

Die Bewertung der Risiken und Chancen ist gegenüber den Ausführungen im Geschäftsbericht 2018 nahezu unverändert. Bezüglich der Darstellung der wesentlichen Risiko- und Chancenfelder verweisen wir auf die Seiten 107 bis 118 des Geschäftsberichts 2018.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind keine Risiken im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung erkennbar, die den Fortbestand der Henkel AG & Co. KGaA, eines wesentlichen einbezogenen Unternehmens oder des Konzerns gefährden könnten.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausblick des Henkel-Konzerns für 2019**Prognose für 2019**

	Prognose für 2019	Aktualisierte Prognose für 2019
Organisches Umsatzwachstum	Henkel-Konzern: 2 bis 4 Prozent Alle Unternehmensbereiche jeweils in dieser Bandbreite	Henkel-Konzern: 0 bis 2 Prozent Adhesive Technologies: – 1 bis 1 Prozent Beauty Care: – 2 bis 0 Prozent Laundry & Home Care: 2 bis 4 Prozent
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (EBIT)	Henkel-Konzern: 16 bis 17 Prozent Adhesive Technologies: 18 bis 19 Prozent Beauty Care: 15 bis 16 Prozent Laundry & Home Care: 16,5 bis 17,5 Prozent	Henkel-Konzern: 16 bis 17 Prozent Adhesive Technologies: 18 bis 19 Prozent Beauty Care: 13 bis 14 Prozent Laundry & Home Care: 16,5 bis 17,5 Prozent
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen	Entwicklung im mittleren einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres	Entwicklung im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Für das Geschäftsjahr 2019 aktualisieren wir unsere Prognose.

Wir erwarten nun für den Henkel-Konzern ein organisches Umsatzwachstum von 0 bis 2 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies aktualisieren wir unsere Erwartung für die organische Umsatzentwicklung auf – 1 bis 1 Prozent. Für den Unternehmensbereich Beauty Care gehen wir nun von einer organischen Umsatzentwicklung in Höhe von – 2 bis 0 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Laundry & Home Care erwarten wir weiterhin ein Wachstum in der Bandbreite von 2 bis 4 Prozent.

Wir gehen davon aus, dass der Beitrag der im Jahr 2018 und 2019 getätigten Akquisitionen zum Wachstum der nominalen Umsatzerlöse des Henkel-Konzerns im niedrigen einstelligen Prozentbereich liegen wird. Aus der Umrechnung von Umsatzerlösen in Fremdwährung erwarten wir keinen nennenswerten Effekt mehr.

Wir bestätigen unsere Erwartung für die bereinigte Umsatzrendite (EBIT) des Henkel-Konzerns zwischen 16 und 17 Prozent. Für die Unternehmensbereiche Adhesive Technologies und Laundry & Home Care gehen wir weiterhin von einer bereinigten Umsatzrendite (EBIT) zwischen 18 und 19 Prozent beziehungsweise zwischen 16,5 und 17,5 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care erwarten wir nun eine bereinigte Umsatzrendite (EBIT) zwischen 13 und 14 Prozent.

Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie erwarten wir nun eine Entwicklung im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres bei konstanten Wechselkursen.

Darüber hinaus bestätigen wir für 2019 die folgenden Erwartungen:

- Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 200 bis 250 Mio Euro,
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte zwischen 750 und 850 Mio Euro.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss**Konzernbilanz**Konzern-Gewinn- und
-Verlustrechnung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernkapitalflussrechnung

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

Aktiva

in Mio Euro	30.06.2018 ¹	%	31.12.2018 ²	%	30.06.2019	%
Immaterielle Vermögenswerte	16.180	54,2	16.630	56,2	16.703	53,5
Sachanlagen	3.031	10,1	3.126	10,5	3.648	11,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	63	0,2	65	0,2	90	0,3
Ertragsteuererstattungsansprüche	8	–	10	–	25	0,1
Übrige Vermögenswerte	185	0,6	184	0,6	176	0,6
Aktive latente Steuern	965	3,2	959	3,2	1.027	3,3
Langfristige Vermögenswerte	20.432	68,3	20.974	70,7	21.669	69,4
Vorräte	2.249	7,5	2.177	7,3	2.224	7,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.014	13,4	3.610	12,1	3.983	12,8
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.036	3,5	1.030	3,5	1.003	3,2
Ertragsteuererstattungsansprüche	270	0,9	321	1,1	175	0,6
Übrige Vermögenswerte	412	1,4	406	1,4	361	1,1
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.402	4,7	1.063	3,6	1.756	5,6
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	81	0,3	76	0,3	57	0,2
Kurzfristige Vermögenswerte	9.464	31,7	8.683	29,3	9.559	30,6
Aktiva insgesamt	29.896	100,0	29.657	100,0	31.228	100,0

¹ Angepasst infolge der rückwirkenden Anwendung der DRSC Interpretation 4 (IFRS).² Angepasst infolge der aktualisierten Zuordnung des Kaufpreises für den Erwerb aller Anteile an der Aislantes Nacionales S.A., Santiago, Chile.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss**Konzernbilanz**Konzern-Gewinn- und
-Verlustrechnung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernkapitalflussrechnung

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernbilanz

Passiva

in Mio Euro	30.06.2018 ¹	%	31.12.2018 ²	%	30.06.2019	%
Gezeichnetes Kapital	438	1,5	438	1,5	438	1,4
Kapitalrücklage	652	2,2	652	2,1	652	2,1
Eigene Aktien	-91	-0,3	-91	-0,3	-91	-0,3
Gewinnrücklagen	16.357	54,7	17.399	58,7	17.593	56,4
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-1.394	-4,7	-1.382	-4,6	-1.276	-4,1
Eigenkapital der Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	15.962	53,4	17.016	57,4	17.316	55,5
Nicht beherrschende Anteile	78	0,3	77	0,3	82	0,2
Eigenkapital	16.040	53,7	17.093	57,7	17.398	55,7
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	746	2,4	794	2,7	909	2,9
Ertragsteuerrückstellungen	75	0,3	152	0,5	212	0,7
Sonstige Rückstellungen	325	1,1	285	1,0	294	0,9
Finanzschulden	2.190	7,3	1.556	5,2	1.032	3,3
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	57	0,2	69	0,2	458	1,5
Übrige Verbindlichkeiten	18	0,1	18	0,1	10	-
Passive latente Steuern	747	2,5	809	2,7	840	2,7
Langfristige Verbindlichkeiten	4.158	13,9	3.683	12,4	3.755	12,0
Ertragsteuerrückstellungen	316	1,1	305	1,0	215	0,7
Sonstige Rückstellungen	1.803	6,0	1.768	6,0	1.690	5,4
Finanzschulden	3.046	10,2	2.619	8,8	3.774	12,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.972	13,3	3.713	12,5	3.814	12,3
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	190	0,6	145	0,5	245	0,8
Übrige Verbindlichkeiten	366	1,2	318	1,1	323	1,0
Ertragsteuerverbindlichkeiten	5	-	13	-	14	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten	9.698	32,4	8.881	29,9	10.075	32,3
Passiva insgesamt	29.896	100,0	29.657	100,0	31.228	100,0

¹ Angepasst infolge der rückwirkenden Anwendung der DRSC Interpretation 4 (IFRS).² Angepasst infolge der aktualisierten Zuordnung des Kaufpreises für den Erwerb aller Anteile an der Aislantes Nacionales S.A., Santiago, Chile.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

**Konzern-Gewinn- und
-Verlustrechnung**

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernkapitalflussrechnung

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung

Zweites Quartal

in Mio Euro	2. Q/2018 ¹	%	2. Q/2019	%	+/-
Umsatzerlöse	5.143	100,0	5.121	100,0	-0,4%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-2.738	-53,2	-2.747	-53,6	0,3%
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.405	46,8	2.374	46,4	-1,3%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-1.192	-23,2	-1.252	-24,5	5,0%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-137	-2,7	-126	-2,5	-8,0%
Verwaltungsaufwendungen	-271	-5,3	-263	-5,1	-3,0%
Sonstige betriebliche Erträge	26	0,5	35	0,7	34,6%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-17	-0,3	-12	-0,2	-29,4%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	814	15,8	756	14,8	-7,1%
Zinsertrag	2	-	2	-	-
Zinsaufwand	-22	-0,5	-23	-0,4	4,5%
Sonstiges Finanzergebnis	9	0,2	1	-	-88,9%
Beteiligungsergebnis	3	0,1	0	-	-100%
Finanzergebnis	-8	-0,2	-20	-0,4	> 100%
Ergebnis vor Steuern	806	15,7	736	14,4	-8,7%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-204	-4,0	-178	-3,5	-12,7%
Steuerquote	25,3%		24,2%		
Quartalsüberschuss	602	11,7	558	10,9	-7,3%
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	4	0,1	4	0,1	-
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	598	11,6	554	10,8	-7,4%
Ergebnis je Stammaktie – unverwässert und verwässert	in Euro	1,38	1,28		-7,2%
Ergebnis je Vorzugsaktie – unverwässert und verwässert	in Euro	1,38	1,28		-7,2%

¹ Angepasst infolge der rückwirkenden Anwendung der DRSC Interpretation 4 (IFRS).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernkapitalflussrechnung

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung**Erstes Halbjahr**

in Mio Euro	1-6/2018 ¹	%	1-6/2019	%	+/-
Umsatzerlöse	9.978	100,0	10.090	100,0	1,1%
Kosten der umgesetzten Leistungen	- 5.326	- 53,4	- 5.433	- 53,8	2,0%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.652	46,6	4.657	46,2	0,1%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	- 2.376	- 23,8	- 2.467	- 24,4	3,8%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	- 253	- 2,6	- 250	- 2,5	- 1,2%
Verwaltungsaufwendungen	- 509	- 5,1	- 493	- 4,9	- 3,1%
Sonstige betriebliche Erträge	65	0,8	63	0,6	- 3,1%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 26	- 0,3	- 18	- 0,2	- 30,8%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.553	15,6	1.492	14,8	- 3,9%
Zinsertrag	5	0,1	5	-	-
Zinsaufwand	- 39	- 0,4	- 44	- 0,4	12,8%
Sonstiges Finanzergebnis	7	0,1	- 2	-	> - 100%
Beteiligungsergebnis	2	-	0	-	- 100%
Finanzergebnis	- 25	- 0,3	- 41	- 0,4	64,0%
Ergebnis vor Steuern	1.528	15,3	1.451	14,4	- 5,0%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 378	- 3,8	- 354	- 3,5	- 6,3%
Steuerquote	24,7%		24,4%		
Halbjahresüberschuss	1.150	11,5	1.097	10,9	- 4,6%
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	9	0,1	9	0,1	-
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.141	11,4	1.088	10,8	- 4,6%
Ergebnis je Stammaktie – unverwässert und verwässert	in Euro 2,62		2,50		- 4,6%
Ergebnis je Vorzugsaktie – unverwässert und verwässert	in Euro 2,63		2,51		- 4,6%

¹ Angepasst infolge der rückwirkenden Anwendung der DRSC Interpretation 4 (IFRS).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

Konzern-Gewinn- und
-Verlustrechnung**Konzern-Gesamtergebnisrechnung**Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung

Konzernkapitalflussrechnung

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	1-6/2018	1-6/2019
Quartalsüberschuss / Halbjahresüberschuss	602	558	1.150	1.097
Zu reklassifizierende Ergebnisse:				
Unterschied aus Währungsumrechnung	352	- 197	141	112
Gewinne / Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten (Hedge-Rücklage)	- 7	23	- 8	- 5
Gewinne / Verluste aus Fremdkapitalinstrumenten	-	-	-	-
Nicht zu reklassifizierende Ergebnisse:				
Neubewertung der Nettoschuld aus leistungsorientierten Pensionsplänen (nach Steuern)	42	- 32	- 8	- 67
Gewinne / Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	-	-	-	-
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	387	- 206	125	40
Gesamtergebnis der Periode	989	352	1.275	1.137
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	5	2	9	10
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	984	350	1.266	1.127

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss**Konzernbilanz****Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung****Konzern-Gesamtergebnisrechnung****Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung****Konzernkapitalflussrechnung**

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt
	Stammaktien	Vorzugsaktien				Währungs-umrechnung	Hedge-Rücklage	Rücklage „Eigenkapital- und Fremdkapitalinstrumente“			
in Mio Euro											
Stand 1.1.2018 (angepasst)	260	178	652	-91	16.042	-1.332	-198	3	15.514	74	15.588
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	1.141	-	-	-	1.141	9	1.150
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	-8	141	-8	-	125	-	125
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-	1.133	141	-8	-	1.266	9	1.275
Ausschüttungen	-	-	-	-	-772	-	-	-	-772	-5	-777
Verkauf eigener Aktien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Änderung der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen bei bestehender Kontrolle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	-46	-	-	-	-46	-	-46
Stand 30.6.2018	260	178	652	-91	16.357	-1.191	-206	3	15.962	78	16.040
Stand 31.12.2018 / 1.1.2019	260	178	652	-91	17.399	-1.186	-199	3	17.016	77	17.093
Umstellungseffekt aus der Erstanwendung IFRS 16	-	-	-	-	-34	-	-	-	-34	-	-34
Stand 1.1.2019	260	178	652	-91	17.365	-1.186	-199	3	16.982	77	17.059
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	1.088	-	-	-	1.088	9	1.097
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	-67	111	-5	-	39	1	40
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-	1.021	111	-5	-	1.127	10	1.137
Ausschüttungen	-	-	-	-	-798	-	-	-	-798	-5	-803
Verkauf eigener Aktien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Änderung der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen bei bestehender Kontrolle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	5	-	-	-	5	-	5
Stand 30.6.2019	260	178	652	-91	17.593	-1.075	-204	3	17.316	82	17.398

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

Konzern-Gewinn- und
-Verlustrechnung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**Konzernkapitalflussrechnung**

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernkapitalflussrechnung

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	1-6/2018	1-6/2019
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	814	756	1.553	1.492
Gezahlte Ertragsteuern	-107	-111	-293	-217
Abschreibungen / Wertminderungen (Impairment) und Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ¹	140	204	284	386
Gewinne / Verluste aus Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie aus Divestments	-1	-	-1	-4
Veränderung der Vorräte	-26	43	-182	-45
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-81	-112	-509	-345
Veränderung sonstiger Vermögenswerte	33	34	1	65
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	92	-5	267	75
Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva	-185	-116	-50	-90
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	679	693	1.070	1.317
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-126	-163	-471	-318
Investitionen in Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten	-73	-24	-87	-28
Investitionen in „at-equity“ bilanzierte Beteiligungen und gemeinschaftlich geführte Unternehmen	-5	-	-7	-
Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	7	-	7	-
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1	1	4	8
Veränderung von Finanzforderungen an Dritte	-	-18	-	-18
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-196	-204	-554	-356
Dividenden Henkel AG & Co. KGaA	-772	-798	-772	-798
Dividenden an nicht beherrschende Anteilseigner	-3	-5	-5	-5
Erhaltene Zinsen	10	9	14	19
Gezahlte Zinsen	-30	-25	-44	-43
<i>Gezahlte und erhaltene Dividenden und Zinsen</i>	<i>-795</i>	<i>-819</i>	<i>-807</i>	<i>-827</i>
Emission von Anleihen	-	-	-	-
Rückzahlung von Anleihen	-	-	-	-
Rückzahlung langfristiger Bankverbindlichkeiten	-947	-	-947	-
Sonstige Veränderung der Finanzschulden	1.143	632	1.778	602
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten	-	-30	-	-58

FORTSETZUNG DER TABELLE



Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

Konzern-Gewinn- und
-Verlustrechnung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Eigenkapital-
veränderungsrechnung**Konzernkapitalflussrechnung**

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	1-6/2018	1-6/2019
Zuführungen an Pensionsfonds	-11	-11	-49	-27
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen ²	83	-18	66	65
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-	-	-33	-
Sonstige Finanzierungsvorgänge ³	-18	-12	-40	-28
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-545	-258	-32	-273
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-62	231	484	688
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	12	-14	2	5
Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-50	217	486	693
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1.1./1.4.	1.452	1.539	916	1.063
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30.6.	1.402	1.756	1.402	1.756

¹ Davon: Wertminderungen (Impairment) im zweiten Quartal 2019: 29 Mio Euro (im zweiten Quartal 2018: 3 Mio Euro); im ersten Halbjahr 2019: 32 Mio Euro, davon 23 Mio Euro entfallend auf zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte (im ersten Halbjahr 2018: 12 Mio Euro).

² Die Sonstigen Veränderungen Pensionsverpflichtungen enthalten im zweiten Quartal 2019 Einzahlungen in Höhe von 0 Mio Euro (im ersten Halbjahr 2019: 104 Mio Euro) aus der Erstattung verauslagter Rentenzahlungen an Pensionäre, für die ein Erstattungsanspruch gegenüber dem Henkel Trust e.V. besteht (im zweiten Quartal und ersten Halbjahr 2018: 100 Mio Euro).

³ Die Sonstigen Finanzierungsvorgänge enthalten im zweiten Quartal 2019 Auszahlungen in Höhe von -12 Mio Euro für den Erwerb kurzfristiger Wertpapiere und Terminanlagen sowie die Stellung finanzieller Sicherheiten (im zweiten Quartal 2018: -4 Mio Euro). Im ersten Halbjahr sind Auszahlungen in Höhe von -25 Mio Euro enthalten (im ersten Halbjahr 2018: -22 Mio Euro).

Freiwillige Zusatzinformation: Überleitung zum Free Cashflow

in Mio Euro	2. Q/2018	2. Q/2019	1-6/2018	1-6/2019
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	679	693	1.070	1.317
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-126	-163	-471	-318
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten	-	-30	-	-58
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1	1	4	8
Zinssaldo	-20	-16	-30	-24
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen	83	-18	66	65
Free Cashflow	617	467	639	990

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausgewählte Anhangangaben

Konzernsegmentberichterstattung nach Unternehmensbereichen ¹

Zweites Quartal 2019	Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau	Industrie- klebstoffe	Summe Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unternehmens- bereiche	Corporate	Konzern
in Mio Euro								
Umsatz April–Juni 2019	489	1.933	2.422	1.002	1.666	5.091	30	5.121
Anteil am Konzernumsatz	9%	38%	47%	20%	32%	99%	1%	100%
Umsatz April–Juni 2018	471	1.962	2.432	1.035	1.644	5.112	32	5.143
Veränderung gegenüber Vorjahr	4,0%	-1,5%	-0,4%	-3,2%	1,3%	-0,4%	-5,2%	-0,4%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	3,3%	-1,3%	-0,4%	-2,5%	2,6%	0,1%	-	0,1%
Organisch	-0,5%	-1,3%	-1,2%	-2,4%	2,0%	-0,4%	-	-0,4%
EBIT April–Juni 2019	83	361	444	98	240	782	-26	756
EBIT April–Juni 2018	72	367	438	151	246	835	-22	814
Veränderung gegenüber Vorjahr	15,5%	-1,4%	1,3%	-35,3%	-2,4%	-6,4%	-	-7,1%
Umsatzrendite (EBIT) April–Juni 2019	16,9%	18,7%	18,3%	9,8%	14,4%	15,4%	-	14,8%
Umsatzrendite (EBIT) April–Juni 2018	15,2%	18,7%	18,0%	14,6%	14,9%	16,3%	-	15,8%
Bereinigter EBIT April–Juni 2019	83	385	469	122	279	870	-24	846
Bereinigter EBIT April–Juni 2018	77	384	462	187	295	944	-18	926
Veränderung gegenüber Vorjahr	7,7%	0,3%	1,5%	-34,9%	-5,3%	-7,8%	-	-8,6%
Bereinigte Umsatzrendite (EBIT) April–Juni 2019	17,0%	19,9%	19,3%	12,2%	16,8%	17,1%	-	16,5%
Bereinigte Umsatzrendite (EBIT) April–Juni 2018	16,4%	19,6%	19,0%	18,1%	17,9%	18,5%	-	18,0%
Eingesetztes Kapital April–Juni 2019 ²	1.284	8.217	9.502	4.178	7.892	21.571	123	21.695
Eingesetztes Kapital April–Juni 2018 ²	866	7.787	8.653	3.915	7.249	19.818	135	19.953
Veränderung gegenüber Vorjahr	48,3%	5,5%	9,8%	6,7%	8,9%	8,8%	-	8,7%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) April–Juni 2019	25,8%	17,6%	18,7%	9,4%	12,2%	14,5%	-	13,9%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) April–Juni 2018	33,1%	18,8%	20,3%	15,4%	13,6%	16,9%	-	16,3%

FORTSETZUNG DER TABELLE



Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Zweites Quartal 2019	Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau	Industrie- klebstoffe	Summe Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unternehmens- bereiche	Corporate	Konzern
in Mio Euro								
Abschreibungen / Wertminderungen / Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte / Sachanlagen April–Juni 2019	14	69	83	25	67	175	6	181
Davon Wertminderungen (Impairment) 2019	1	3	4	0	2	6	–	6
Davon Zuschreibungen 2019	–	–	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen / Wertminderungen / Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte / Sachanlagen April–Juni 2018	9	56	65	18	53	136	4	140
Davon Wertminderungen (Impairment) 2018	–	–	–	–	3	3	–	3
Davon Zuschreibungen 2018	–	–	–	–	–	–	–	–
Investitionen (ohne Finanzanlagen) April–Juni 2019	32	85	117	30	68	215	7	222
Investitionen (ohne Finanzanlagen) April–Juni 2018	6	57	63	13	133	209	1	210
Operatives Bruttovermögen April–Juni 2019³	1.861	10.143	12.004	5.662	10.913	28.579	594	29.172
Operative Verbindlichkeiten April–Juni 2019	678	2.360	3.038	1.709	2.911	7.657	470	8.128
Operatives Vermögen April–Juni 2019³	1.183	7.783	8.965	3.954	8.002	20.921	123	21.045
Operatives Bruttovermögen April–Juni 2018 ³	1.474	9.876	11.350	5.342	10.531	27.223	573	27.796
Operative Verbindlichkeiten April–Juni 2018	695	2.586	3.281	1.737	2.977	7.996	438	8.434
Operatives Vermögen April–Juni 2018 ³	779	7.290	8.069	3.605	7.554	19.227	135	19.362

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.² Mit Geschäftswerten zu Anschaffungskosten vor Verrechnung mit kumulierten Wertminderungen (Impairment) gemäß IFRS 3.79(b).³ Mit Geschäftswerten zu Nettobuchwerten.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernsegmentberichterstattung nach Unternehmensbereichen¹

Erstes Halbjahr 2019	Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau	Industrie- klebstoffe	Summe Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unternehmens- bereiche	Corporate	Konzern
in Mio Euro								
Umsatz Januar–Juni 2019	922	3.809	4.731	1.962	3.334	10.027	62	10.090
Anteil am Konzernumsatz	9%	38%	47%	19%	33%	99%	1%	100%
Umsatz Januar–Juni 2018	879	3.823	4.702	2.000	3.213	9.915	63	9.978
Veränderung gegenüber Vorjahr	4,9%	–0,4%	0,6%	–1,9%	3,8%	1,1%	–1,6%	1,1%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	4,2%	–1,4%	–0,3%	–2,4%	4,1%	0,7%	–	0,7%
Organisch	–0,3%	–1,2%	–1,0%	–2,3%	3,3%	0,1%	–	0,1%
EBIT Januar–Juni 2019	147	679	825	234	483	1.542	–50	1.492
EBIT Januar–Juni 2018	132	695	827	303	465	1.595	–42	1.553
Veränderung gegenüber Vorjahr	11,5%	–2,4%	–0,2%	–23,0%	3,9%	–3,4%	–	–3,9%
Umsatzrendite (EBIT) Januar–Juni 2019	15,9%	17,8%	17,4%	11,9%	14,5%	15,4%	–	14,8%
Umsatzrendite (EBIT) Januar–Juni 2018	15,0%	18,2%	17,6%	15,2%	14,5%	16,1%	–	15,6%
Bereinigter EBIT Januar–Juni 2019	149	708	857	266	565	1.687	–46	1.641
Bereinigter EBIT Januar–Juni 2018	141	730	871	349	586	1.806	–38	1.768
Veränderung gegenüber Vorjahr	5,2%	–3,0%	–1,7%	–23,8%	–3,6%	–6,6%	–	–7,2%
Bereinigte Umsatzrendite (EBIT) Januar–Juni 2019	16,1%	18,6%	18,1%	13,5%	16,9%	16,8%	–	16,3%
Bereinigte Umsatzrendite (EBIT) Januar–Juni 2018	16,1%	19,1%	18,5%	17,4%	18,2%	18,2%	–	17,7%
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2019²	1.265	8.180	9.446	4.143	7.848	21.436	119	21.555
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2018 ²	848	7.616	8.464	3.774	7.287	19.526	57	19.583
Veränderung gegenüber Vorjahr	49,2%	7,4%	11,6%	9,8%	7,7%	9,8%	–	10,1%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2019	23,2%	16,6%	17,5%	11,3%	12,3%	14,4%	–	13,8%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2018	31,0%	18,3%	19,5%	16,1%	12,8%	16,3%	–	15,9%

FORTSETZUNG DER TABELLE



Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Erstes Halbjahr 2019	Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau	Industrie- klebstoffe	Summe Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unternehmens- bereiche	Corporate	Konzern
in Mio Euro								
Abschreibungen / Wertminderungen / Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögens- werte / Sachanlagen Januar–Juni 2019	30	139	169	49	133	351	12	363
Davon Wertminderungen (Impairment) 2019	1	4	5	0	4	9	–	9
Davon Zuschreibungen 2019	–	–	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen / Wertminderungen / Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte / Sachanlagen Januar–Juni 2018	19	122	141	36	100	277	7	284
Davon Wertminderungen (Impairment) 2018	–	9	9	–	3	12	–	12
Davon Zuschreibungen 2018	–	–	–	–	–	–	–	–
Investitionen (ohne Finanzanlagen) Januar–Juni 2019	67	143	210	59	109	378	10	388
Investitionen (ohne Finanzanlagen) Januar–Juni 2018	33	102	135	233	195	563	2	565
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2019¹	1.836	10.131	11.967	5.640	10.858	28.466	589	29.054
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2019	673	2.390	3.063	1.722	2.901	7.685	469	8.154
Operatives Vermögen Januar–Juni 2019³	1.164	7.741	8.905	3.918	7.957	20.780	119	20.900
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2018 ¹	1.436	9.710	11.146	5.177	10.487	26.810	524	27.334
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2018	678	2.588	3.266	1.713	2.908	7.886	466	8.352
Operatives Vermögen Januar–Juni 2018 ³	758	7.122	7.880	3.464	7.580	18.924	57	18.981

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro.² Mit Geschäftswerten zu Anschaffungskosten vor Verrechnung mit kumulierten Wertminderungen (Impairment) gemäß IFRS 3.79(b).³ Mit Geschäftswerten zu Nettobuchwerten.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Regionale Entwicklung

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr 2019¹

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate ²	Konzern
Umsatz Januar–Juni 2019	3.099	1.458	651	2.623	672	1.525	62	10.090
Umsatz Januar–Juni 2018	3.154	1.433	642	2.444	581	1.661	63	9.978
Veränderung gegenüber Vorjahr	-1,8%	1,7%	1,5%	7,3%	15,7%	-8,2%	-	1,1%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-1,8%	7,2%	15,0%	-1,3%	16,4%	-8,4%	-	0,7%
Organisch	-1,6%	7,3%	15,0%	-2,2%	9,5%	-8,3%	-	0,1%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2019	31%	14%	6%	26%	7%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2018	32%	14%	6%	24%	6%	17%	1%	100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2019	936	129	37	155	88	196	-50	1.492
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2018	850	142	-18	284	69	268	-42	1.553
Veränderung gegenüber Vorjahr	10,2%	-9,4%	306,4%	-45,3%	26,9%	-26,9%	-	-3,9%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	10,1%	-1,9%	356,7%	-52,8%	28,7%	-29,1%	-	-4,5%
Umsatzrendite (EBIT) Januar–Juni 2019	30,2%	8,8%	5,7%	5,9%	13,1%	12,8%	-	14,8%
Umsatzrendite (EBIT) Januar–Juni 2018	26,9%	9,9%	-2,8%	11,6%	12,0%	16,1%	-	15,6%

¹ Berechnet auf Basis der Werte in Tausend Euro; Werte sind kaufmännisch gerundet.² Corporate = Umsätze und Leistungen, die nicht den Regionen und den Unternehmensbereichen zugeordnet werden können.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Überleitung bereinigtes Ergebnis

Überleitung bereinigte Ergebnisgrößen

in Mio Euro	2. Q/2018 ¹	2. Q/2019	+/-	1-6/2018 ¹	1-6/2019	+/-
EBIT (wie berichtet)	814	756	-7,1%	1.553	1.492	-3,9%
Einmalige Erträge	0	-	-	-11	-	-
Einmalige Aufwendungen	32	3	-	62	5	-
Restrukturierungsaufwendungen	80	87	-	164	144	-
Bereinigter EBIT	926	846	-8,6%	1.768	1.641	-7,2%
Bereinigte Umsatzrendite	18,0%	16,5%	-1,5 pp	17,7%	16,3%	-1,4 pp
Finanzergebnis	-8	-20	>100%	-25	-41	64,0%
Steuern vom Einkommen und Ertrag (bereinigt)	-228	-199	-12,9%	-430	-389	-9,5%
Bereinigte Steuerquote	24,8%	24,1%	-0,7 pp	24,7%	24,3%	-0,4 pp
Bereinigter Quartalsüberschuss / Halbjahresüberschuss	690	627	-9,1%	1.313	1.211	-7,8%
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	5	5	-	10	10	-
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	685	622	-9,2%	1.303	1.201	-7,9%
Bereinigtes Ergebnis je Stammaktie in Euro	1,58	1,43	-9,5%	3,00	2,76	-8,0%
Bereinigtes Ergebnis je Vorzugsaktie in Euro	1,58	1,43	-9,5%	3,01	2,77	-8,0%
bei konstanten Wechselkursen			-9,5%			-8,0%

¹ Angepasst infolge der rückwirkenden Anwendung der DRSC Interpretation 4 (IFRS).

Die bereinigten Aufwendungen im zweiten Quartal 2019 enthalten 3 Mio Euro Aufwendungen aus der Optimierung unserer IT-Systemlandschaft zur Steuerung der Geschäftsprozesse (im zweiten Quartal 2018: 4 Mio Euro).

Die Restrukturierungsaufwendungen im zweiten Quartal 2019 entfallen mit 30 Mio Euro auf Kosten der umgesetzten Leistungen (im zweiten Quartal 2018: 13 Mio Euro) und mit 15 Mio Euro auf Marketing- und Vertriebsaufwendungen (im zweiten Quartal 2018: 26 Mio Euro). Weiterhin entfallen 3 Mio Euro auf Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen (im zweiten Quartal 2018: 14 Mio Euro) sowie 39 Mio Euro auf Verwaltungsaufwendungen (im zweiten Quartal 2018: 27 Mio Euro).

Die bereinigten Aufwendungen im ersten Halbjahr 2019 enthalten 5 Mio Euro Aufwendungen aus der Optimierung unserer IT-Systemlandschaft zur Steuerung der Geschäftsprozesse (im ersten Halbjahr 2018: 9 Mio Euro).

Die Restrukturierungsaufwendungen im ersten Halbjahr 2019 entfallen mit 44 Mio Euro auf Kosten der umgesetzten Leistungen (im ersten Halbjahr 2018: 53 Mio Euro) und mit 44 Mio Euro auf Marketing- und Vertriebsaufwendungen (im ersten Halbjahr 2018: 59 Mio Euro). Weiterhin entfallen 6 Mio Euro auf Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen (im ersten Halbjahr 2018: 14 Mio Euro) sowie 50 Mio Euro auf Verwaltungsaufwendungen (im ersten Halbjahr 2018: 38 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ergebnis je Aktie

Bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für den Zeitraum Januar bis Juni 2019 haben wir den für das Gesamtjahr satzungsmäßig festgelegten Dividendenabstand von 2 Eurocent zwischen Stamm- und Vorzugsaktien zeitanteilig eingerechnet.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Den Halbjahresfinanzbericht des Henkel-Konzerns haben wir gemäß Paragraf 115 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sowie in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ – und dementsprechend in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind – erstellt.

Es gelten dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wie sie für den Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2018 gültig waren, mit Ausnahme der Anwendung neuer Rechnungslegungsverlautbarungen im Geschäftsjahr 2019, wie wir sie im Geschäftsbericht 2018 auf den Seiten 142 bis 147 erläutern. Die Einflüsse der Anwendung dieser Verlautbarungen auf die Darstellung des Halbjahresfinanzberichts sind unten beschrieben.

Um den Einblick in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage weiter zu verbessern, sind in der Konzernbilanz, in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung, in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung, in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung und in der Konzernkapitalflussrechnung Positionen weiter aufgegliedert oder die Positionsbezeichnungen angepasst worden.

IAS 34.41 gestattet zur Vereinfachung der unterjährigen Berichterstattung, in größerem Rahmen als im Jahresabschluss Schätzungen vorzunehmen und Annahmen zu treffen. Voraussetzung hierfür ist, dass alle wesentlichen Finanzinformationen, die für das Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage relevant sind, angemessen dargestellt werden. Zur

Ergebnis je Aktie

	1–6/2018		1–6/2019	
	Berichtet	Bereinigt	Berichtet	Bereinigt
Halbjahresüberschuss				
Anteil der Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA in Mio Euro	1.141	1.303	1.088	1.201
Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien	259.795.875	259.795.875	259.795.875	259.795.875
Unverwässertes Ergebnis je Stammaktie in Euro	2,62	3,00	2,50	2,76
Anzahl der im Umlauf befindlichen Vorzugsaktien ¹	174.482.323	174.482.323	174.482.323	174.482.323
Unverwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie in Euro	2,63	3,01	2,51	2,77
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie in Euro	2,62	3,00	2,50	2,76
Verwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie in Euro	2,63	3,01	2,51	2,77

¹ Gewichteter Durchschnitt der Vorzugsaktien.

Berechnung des Aufwands für Ertragsteuern beziehen wir den geschätzten effektiven Ertragsteuersatz des laufenden Geschäftsjahres in die unterjährige Ermittlung des Steueraufwands ein.

Der aus einem verkürzten Konzernabschluss und einem Konzernzwischenlagebericht bestehende Halbjahresfinanzbericht wurde einer Prüferischen Durchsicht unterzogen. Der Vorstand der Henkel Management AG – die persönlich haftende Gesellschafterin der Henkel AG & Co. KGaA – hat den Konzernzwischenabschluss am 12. August 2019 aufgestellt sowie zur Weitergabe an den Aufsichtsrat und zur Veröffentlichung freigegeben.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Im laufenden Geschäftsjahr erstmals angewandte Rechnungslegungsmethoden

IFRS 16

IFRS 16 führt ein einheitliches Rechnungslegungsmodell zur Erfassung von Leasingverhältnissen in der Bilanz des Leasingnehmers ein. Ein Leasingnehmer erfasst dabei sein Nutzungsrecht „right-of-use asset“ am zugrunde liegenden Vermögenswert sowie eine Schuld aus dem Leasingverhältnis, die seine Verpflichtung zu zukünftigen Leasingzahlungen darstellt. Es gibt Ausnahmeregelungen für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasingverhältnisse hinsichtlich geringwertiger Vermögenswerte. Die Anforderungen an die Rechnungslegung beim Leasinggeber sind vergleichbar mit denen nach IAS 17 – das heißt, Leasinggeber stufen Leasingverhältnisse weiterhin als Finanzierungs- oder Operating-Leasingverhältnisse ein.

IFRS 16 ersetzt die bisherigen Leitlinien zu Leasingverhältnissen, darunter IAS 17 „Leasingverhältnisse“, IFRIC 4 „Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält“, SIC-15 „Operating-Leasingverhältnisse – Anreize“ und SIC-27 „Beurteilung des wirtschaftlichen Gehalts von Transaktionen in der rechtlichen Form von Leasingverhältnissen“.

Henkel hat die Vereinfachungsregelung bezüglich der Beibehaltung der Definition eines Leasingverhältnisses bei der Umstellung genutzt. Dies bedeutet, dass Henkel IFRS 16 auf alle Verträge angewandt hat, die vor dem 1. Januar 2019 abgeschlossen wurden und nach IAS 17 und IFRIC 4 als Leasingverhältnisse identifiziert worden sind.

Henkel hat von den Erleichterungsvorschriften für kurzfristige Leasingverhältnisse sowie Leasingverhältnisse über geringwertige Vermögenswerte Gebrauch gemacht und bei entsprechenden Leasingverhältnissen auf einen Bilanzansatz verzichtet. Zudem hat Henkel das Wahlrecht nach IFRS 16.4 angewandt und auf die Anwendung von IFRS 16 auf Leasingverhältnisse über bestimmte Immaterielle Vermögenswerte verzichtet.

Der Konzern hat zum Zeitpunkt des Übergangs auf IFRS 16 neue Vermögenswerte und Schulden für seine Operating-Leasingverhältnisse angesetzt. Dabei handelt es sich vor allem um Bürogebäude und -einrichtungen, Produktionsgebäude, Läger, technische Anlagen, Pkw und IT-Equipment. Die in den Sachanlagen ausgewiesenen Nutzungsrechte werden zu Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen und Wertminderungen sowie angepasst um bestimmte Neubewertungen der Leasingverbindlichkeit bilanziert. Mit Ausnahme von geleasteten technischen Anlagen und Maschinen bleiben Zahlungen für Nicht-Leasingkomponenten bei der Bemessung der Leasingzahlungen unberücksichtigt. Die in den sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesenen Leasingverbindlichkeiten bemessen sich als Barwert der ausstehenden Leasingzahlungen zum Bereitstellungsdatum. Die Leasingzahlungen werden mit dem Grenzfremdkapitalzinssatz diskontiert. Im Rahmen der Folgebewertung wird die Leasingverbindlichkeit aufgezinnt und der entsprechende Zinsaufwand im Finanzergebnis erfasst. Die geleisteten Zahlungen vermindern den Buchwert der Leasingverbindlichkeit. Zudem wird der Buchwert der Leasingverbindlichkeit bei bestimmten Neubewertungen angepasst.

Henkel hat IFRS 16 retrospektiv nach IFRS 16.C5(b) angewandt. Dabei wurde das Nutzungsrecht grundsätzlich in Höhe der Leasingverbindlichkeit erfasst. Für bestimmte Leasingverhältnisse über Bauten wurde das Nutzungsrecht so bewertet, als wäre IFRS 16 seit dem Bereitstellungsdatum angewandt worden. Der Effekt, der aus der erstmaligen Anwendung des Standards resultiert, wurde in den Gewinnrücklagen erfasst. Eine Anpassung der Vorjahreszahlen unterbleibt.

Henkel hat beim Übergang auf IFRS 16 von Erleichterungsvorschriften Gebrauch gemacht und Leasingverhältnisse mit einer Restlaufzeit von bis zu zwölf Monaten als kurzfristige Leasingverhältnisse behandelt, bei der erstmaligen Bewertung des Nutzungsrechts anfängliche direkte Kosten unberührt gelassen sowie bei der Bestimmung der Leasinglaufzeiten bei Verträgen

Kennzahlen Henkel-Konzern
Überblick Q2-Ergebnisse
Berichterstattung 2. Quartal 2019
Halbjahresfinanzbericht 2019
Ausblick
Konzernzwischenabschluss
Ausgewählte Anhangangaben
Bescheinigung nach Prüferischer Durchsicht
Versicherung des gesetzlichen Vertreters
Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
Mehrjahresübersicht
Impressum
Kontakte
Finanzkalender

mit Verlängerungs- und /oder Kündigungsoptionen aktuelle Erkenntnisse berücksichtigt.

Die Auswirkungen auf die bisherigen Finance-Leasing-Verhältnisse des Konzerns waren unwesentlich.

Henkel hat im Rahmen der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 Nutzungsrechte in Höhe von 453 Mio Euro in den Sachanlagen sowie Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 80 Mio Euro in den kurzfristigen sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten und 427 Mio Euro in den langfristigen sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten erfasst.

Zudem wurden 45 Mio Euro vor und 34 Mio Euro nach Berücksichtigung latenter Steuern in den Gewinnrücklagen erfasst. Die Nutzungsrechte beliefen sich zum 30. Juni 2019 auf 445 Mio Euro, die kurzfristigen Leasingverbindlichkeiten auf 116 Mio Euro und die langfristigen Leasingverbindlichkeiten auf 391 Mio Euro.

Im ersten Halbjahr 2019 wurden insgesamt 66 Mio Euro an planmäßigen Abschreibungen auf die Nutzungsrechte im operativen Ergebnis sowie 8 Mio Euro Zinsaufwendungen im Finanzergebnis erfasst. Die Auswirkungen von IFRS 16 auf den Halbjahresüberschuss sind unwesentlich.

Der Unterschied zwischen den insgesamt mit 507 Mio Euro ausgewiesenen Leasingverbindlichkeiten zum Zeitpunkt der erstmaligen Anwendung und den mit 535 Mio Euro bezifferten Operating-Leasingverpflichtungen zum 31. Dezember 2018 resultiert mit einem mittleren zweistelligen Millionenbetrag im Wesentlichen aus der Anwendung des gewichteten durchschnittlichen Grenzfremdkapitalzinses von 2,47 Prozent sowie gegenläufig mit einem niedrigeren zweistelligen Millionenbetrag aus der Passivierung von Leasingzahlungen in

optionalen Mietperioden. Der Effekt aus den Erleichterungsvorschriften für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasingverhältnisse hinsichtlich geringwertiger Vermögenswerte sowie aus der Aktivierung von Nicht-Leasingkomponenten ist unwesentlich.

Konsolidierungskreis

In den Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2019 sind neben der Henkel AG & Co. KGaA als oberstem Mutterunternehmen 13 inländische und 195 ausländische Gesellschaften einbezogen, bei denen die Henkel AG & Co. KGaA beherrschenden Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik hat. Der Konzern beherrscht ein Unternehmen, wenn er schwankenden Renditen aus seinem Engagement bei dem Unternehmen ausgesetzt ist und Anrechte auf diese besitzt und die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels seiner Verfügungsgewalt über das Unternehmen zu beeinflussen.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2018 ergaben sich die in der folgenden Tabelle dargestellten Änderungen des Konsolidierungskreises:

Konsolidierungskreis

Stand 1. Januar 2019	222
Zugänge	1
Verschmelzungen	- 13
Abgänge	- 1
Stand 30. Juni 2019	209

Die Änderungen des Konsolidierungskreises haben die wesentlichen Konzernabschlussposten nicht nennenswert verändert.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Akquisitionen und Divestments

Mit Wirkung zum 1. Mai 2019 hat Henkel den Erwerb aller Anteile an der Molecule Corp. mit Sitz in Concord, USA, vollzogen. Der Kaufpreis betrug 19 Mio Euro und wurde aus Barmitteln beglichen. Adhesive Technologies ergänzt und stärkt damit sein Technologieportfolio im Bereich der additiven Fertigung (3-D-Druck).

Die Zuordnung des Kaufpreises zu den erworbenen Vermögenswerten und Schulden entsprechend dem Standard IFRS 3 „Unternehmenszusammenschlüsse“ ist infolge des erst kürzlich vollzogenen Erwerbs von Molecule Corp. sowie bei der am 10. Dezember 2018 erworbenen Aislantes Nacionales S.A., Santiago, Chile, noch nicht final abgeschlossen. Dabei ist auch und vor allem die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der im Rahmen der Akquisition erworbenen Immateriellen Vermögenswerte, Sachanlagen, Rückstellungen und latenten Steuern noch nicht finalisiert.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Auf die Bestandteile des Sonstigen Ergebnisses entfallen Steuererträge auf die versicherungsmathematischen Gewinne in Höhe von 48 Mio Euro (30. Juni 2018: Steueraufwendungen in Höhe von 16 Mio Euro) und Steueraufwendungen aus Cash-flow Hedges in Höhe von 3 Mio Euro (30. Juni 2018: Steueraufwendungen in Höhe von 1 Mio Euro).

Finanzinstrumente

Sämtliche finanziellen Vermögenswerte und Schulden mit Ausnahme der derivativen Finanzinstrumente, der Sonstigen Beteiligungen und bestimmter innerhalb der Wertpapiere und Terminanlagen und der Zahlungsmitteläquivalente ausgewiesener Geldanlagen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bilanziert.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zuordnung der Bilanzposten zu den Klassen von Finanzinstrumenten nach IFRS 7 und stellt die Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten den beizulegenden Zeitwerten gegenüber:

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Überleitung der Bilanzposten zu den Klassen von Finanzinstrumenten nach IFRS 7

in Mio Euro		31.12.2018	31.12.2018	30.06.2019	30.06.2019
	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Finanzielle Vermögenswerte					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.610	3.610	3.983	3.983
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		1.095	1.095	1.093	1.093
Forderungen an nicht konsolidierte Verbundene Unternehmen und assoziierte Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	1	1	0	0
Finanzforderungen an Fremde	Fortgeführte Anschaffungskosten	23	23	42	42
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	31	31	18	18
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung (Level 2)	6	6	15	15
Beteiligungen an nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Keine Finanzinstrumente	18	18	16	16
Sonstige Beteiligungen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 3)	20	20	31	31
Forderungen gegen den Henkel Trust e.V.	Fortgeführte Anschaffungskosten	608	608	564	564
Variabel verzinsliche Wertpapiere und Terminanlagen	Fortgeführte Anschaffungskosten	6	6	21	21
Variabel verzinsliche Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 1)	15	15	15	15
Variabel verzinsliche Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	200	200	200	200
Gestellte finanzielle Sicherheiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	49	49	60	60
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Fortgeführte Anschaffungskosten	118	118	111	111
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Fortgeführte Anschaffungskosten	972	972	1.583	1.583
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	91	91	173	173
Gesamt		5.768	5.768	6.832	6.832
Finanzielle Verbindlichkeiten					
Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)		Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.268	3.268	3.291	3.291
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 2)	445	445	523	523
Anleihen	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 1)	2.220	2.204	2.228	2.234
Sonstige Finanzschulden	Fortgeführte Anschaffungskosten	1.955	1.955	2.578	2.578
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		214	214	703	703
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert (Level 2)	28	28	26	26
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung (Level 2)	50	50	60	60
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung (Level 3)	1	1	2	2
Übrige Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	73	73	562	562
Übrige Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Beizulegender Zeitwert (Level 3)	62	62	53	53
Gesamt		8.102	8.086	9.324	9.330

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Die folgende Hierarchie wird verwendet, um den beizulegenden Zeitwert von Finanzinstrumenten zu bestimmen und auszuweisen:

- Level 1: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten bestimmt werden.
- Level 2: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis von Parametern bestimmt werden, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete Preise auf einem Markt zur Verfügung stehen.
- Level 3: Beizulegende Zeitwerte, die mithilfe von Parametern bestimmt werden, bei denen die Inputfaktoren nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

Weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden Umklassifizierungen zwischen den Bewertungskategorien bzw. Klassen nach IFRS 7 oder Umgliederungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie vorgenommen.

Der beizulegende Zeitwert der dem Level 1 zugeordneten Wertpapiere und Terminanlagen basiert auf Kursnotierungen zum Bilanzstichtag. Für die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Wertpapieren und Terminanlagen sowie Zahlungsmittel-äquivalenten des Level 2 werden beobachtbare Marktdaten verwendet. Liegen Geld- und Briefkurse vor, wird der Mittelkurs zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts verwendet. Bei Anwendung des Discounted-Cashflow-Verfahrens zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts werden die vertraglich bestimmten Zahlungsströme unter Anwendung währungsspezifischer Zinskurven diskontiert. Bei der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten werden zur Bestimmung des Kreditrisikos finanzielle Vermögenswerte, Schulden sowie erhaltene und gestellte Sicherheiten je Kontrahent saldiert, um das Netto-Kreditexposure zu bestimmen. Das Ausfallrisiko der Vertragspartner wird durch eine Anpassung der Marktwerte auf der Basis von Kreditrisikoprämien berücksichtigt.

Für Devisenterminkontrakte und Zinswährungsswaps wird der beizulegende Zeitwert auf Basis der am Bilanztag geltenden aktuellen Referenzkurse der Europäischen Zentralbank ermittelt. Hierbei berücksichtigen wir Terminaufschläge und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Devisenkurs. Devisenoptionen werden mittels Kursnotierungen oder anerkannter Modelle zur Ermittlung von Optionspreisen bewertet. Bei Aktienterminkontrakten wird der beizulegende Zeitwert auf Basis des am Bilanzstichtag geltenden Schlusskurses der Henkel-Vorzugsaktie unter Berücksichtigung von Terminaufschlägen und -abschlägen für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Aktienterminkurs ermittelt. Zinssicherungsinstrumente bewerten wir auf Basis abgezinseter, zukünftig erwarteter Cashflows. Dabei legen wir Marktzinssätze zugrunde, die für die Restlaufzeit der Kontrakte gelten. Diese sind für die beiden wichtigsten Währungen in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Sie zeigt die jeweils zum 31. Dezember beziehungsweise 30. Juni am Interbanken-Markt quotierten Zinssätze.

Zinssätze in Prozent p. a.

zum 31.12./30.6. Laufzeiten	Euro		US-Dollar	
	2018	2019	2018	2019
1 Monat	-0,42	-0,39	2,14	2,40
3 Monate	-0,38	-0,35	2,39	2,32
6 Monate	-0,32	-0,31	2,56	2,20
1 Jahr	-0,22	-0,21	2,83	2,18
2 Jahre	-0,17	-0,38	2,76	1,79
5 Jahre	0,27	-0,23	2,86	1,75
10 Jahre	0,89	0,18	2,90	1,96

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte AnhangangabenBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Im Folgenden werden die Veränderungen der beizulegenden Zeitwerte der in Level 3 eingestuften Finanzinstrumente dargestellt:

Entwicklung der in Level 3 eingestuften Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

in Mio Euro	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Bedingte Kaufpreisverpflichtungen	Andienungsrechte für Minderheitsgesellschafter („puttable instruments“)
Buchwert 1.1.2018	–	7	38	27
Käufe	–	5	–8	–
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne / Verluste	–	–	–7	–
davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	–	–	–7	–
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	–	–	–	3
Währungseffekte / Sonstige Veränderungen	–	–	–	–
Buchwert 30.6.2018	–	12	23	30

Entwicklung der in Level 3 eingestuften Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

in Mio Euro	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Bedingte Kaufpreisverpflichtungen	Andienungsrechte für Minderheitsgesellschafter („puttable instruments“)
Buchwert 1.1.2019	1	20	33	29
Käufe	–	11	–	–
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne / Verluste	–	–	–9	–
davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	–	–	–9	–
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	1	–	–	–
Währungseffekte / Sonstige Veränderungen	–	–	–	–
Buchwert 30.6.2019	2	31	24	29

Bei den dem Level 3 zugeordneten derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Rohstoffterminkontrakte, die im Rahmen des Hedge Accounting bilanziert werden. Der beizulegende Zeitwert wird mangels am Markt quotierter Terminkurse mithilfe von Angeboten für den Neuabschluss ähnlicher Produkte, die von mehreren Banken eingeholt werden, ermit-

telt. Die Veränderungen werden in voller Höhe im Gesamtergebnis in der Hedge-Rücklage gezeigt. Die Reklassifizierung in die Anschaffungskosten der gesicherten Vorräte erfolgt mit Realisation der Derivate. Dies entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die gesicherten Vorräte bilanziell erfasst werden.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Der beizulegende Zeitwert der Sonstigen Beteiligungen basiert entweder auf abgeleiteten Informationen aus kürzlich durchgeführten Finanzierungsmaßnahmen, auf Basis einer kostenbasierten Methode oder auf einer Bewertung nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren unter Berücksichtigung der Free Cashflows der Beteiligung. Die Diskontierung im Rahmen des Discounted-Cashflow-Verfahrens erfolgt unter Anwendung entsprechender risikoadjustierter Kapitalkosten. Es erfolgten keine Veräußerungen dieser Beteiligungen und daher auch keine Umgliederungen von im Eigenkapital erfassten Bewertungsergebnissen in die Gewinnrücklagen.

Die Sensitivitätsanalyse hat ergeben, dass die Veränderung der Buchwerte bei den für realistisch gehaltenen Veränderungen von EBIT Multiple und Kapitalkosten um jeweils 10 Prozent im sehr niedrigen einstelligen Millionenbereich liegen würden. Die Veränderungen würden in voller Höhe im Eigenkapital in den Sonstigen neutralen Veränderungen gezeigt.

Die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der im Zusammenhang mit der Akquisition in Chile stehenden bedingten Gegenleistung, die in den Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen wird, erfolgte anhand der erwarteten Entwicklung des für die Zahlung des bedingten Kaufpreisbestandteils relevanten Bruttoergebnisses. Wesentlicher Bewertungsparameter neben dem Bruttoergebnis ist der Wechselkurs des chilenischen Pesos.

Eine Reduzierung des Bruttoergebnisses um 10 Prozent beziehungsweise eine Abwertung des chilenischen Pesos um 10 Prozent hätte eine Reduzierung des Marktwerts um 9 Mio Euro beziehungsweise um 1 Mio Euro zur Folge. Eine Erhöhung des Bruttoergebnisses um 10 Prozent beziehungsweise eine Aufwertung des chilenischen Pesos um 10 Prozent hätte eine Erhöhung des Marktwerts um 3 Mio Euro beziehungsweise um 1 Mio Euro zur Folge. Die Veränderungen würden in voller Höhe in der Gewinn- und Verlustrechnung gezeigt.

Die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts des ebenfalls in den Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten bilanzierten erfolgsabhängigen Kaufpreisbestandteils im Zusammenhang mit dem im Geschäftsjahr 2018 getätigten Erwerb der ausstehenden nicht beherrschenden Anteile in den Vereinigten Arabischen Emiraten erfolgt anhand der erwarteten Entwicklung des für die Zahlung des bedingten Kaufpreisbestandteils relevanten Ergebnisses vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen (EBITDA). Wesentlicher Bewertungsparameter neben dem EBITDA ist der Wechselkurs des Dirham der Vereinigten Arabischen Emirate.

Eine Reduzierung des EBITDA um 10 Prozent beziehungsweise eine Abwertung des Dirham der Vereinigten Arabischen Emirate um 10 Prozent hätte eine Reduzierung des Marktwerts um 3 Mio Euro beziehungsweise um 1 Mio Euro zur Folge. Eine Erhöhung des EBITDA um 10 Prozent beziehungsweise eine Aufwertung des Dirham der Vereinigten Arabischen Emirate um 10 Prozent hätte eine Erhöhung des Marktwerts um 12 Mio Euro beziehungsweise um 2 Mio Euro zur Folge. Die Veränderungen würden in voller Höhe in der Gewinn- und Verlustrechnung gezeigt.

Die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der in den Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten enthaltenen Andienungsrechte für Minderheitsgesellschafter („puttable instruments“) infolge unserer Akquisition in Nigeria erfolgt nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren unter Berücksichtigung der Free Cashflows der akquirierten Gesellschaft, basierend auf einem Detailplanungszeitraum bis 2025. Die den wesentlichen Planungsparametern zugrunde liegenden Annahmen spiegeln die Erfahrungen der Vergangenheit wider und wurden übereinstimmend mit den externen Informationsquellen getroffen. Die Diskontierung erfolgt unter Verwendung von Euro-Kapitalkosten.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Wesentliche Bewertungsparameter sind der als Diskontierungszinssatz verwendete gewichtete Kapitalkostensatz (WACC) von 10,7 Prozent sowie der Wechselkurs des nigerianischen Nairas. Ein Zinsanstieg oder eine Abwertung des Nairas würde zu einem geringeren negativen Marktwert der Verbindlichkeit führen. Eine Zinsreduzierung oder eine Aufwertung des Nairas hätte einen höheren negativen Marktwert zur Folge.

Die Sensitivitätsanalyse hat ergeben, dass der Buchwert der Verbindlichkeit bei einer für realistisch gehaltenen Veränderung der bewertungsrelevanten Parameter um jeweils 10 Prozent zum Bilanzstichtag um + 8 Mio Euro beziehungsweise – 6 Mio Euro differieren würde. Die Veränderungen würden in voller Höhe im Eigenkapital in den Sonstigen neutralen Veränderungen gezeigt.

Stimmrechtsmitteilungen, Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der Gesellschaft ist mitgeteilt worden, dass der Stimmrechtsanteil der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel zum 12. Oktober 2018 insgesamt 61,20 Prozent der Stimmrechte (158.999.015 Stimmen) an der Henkel AG & Co. KGaA beträgt.

Erläuterungen zur Konzernsegmentberichterstattung

Im Vergleich zum Konzernabschluss 31. Dezember 2018 haben sich keine Unterschiede in der Segmentierungsgrundlage sowie bei der Darstellung der Segmentergebnisse ergeben. Die Definition des operativen Vermögens und des eingesetzten Kapitals sowie der Kennzahl ROCE finden Sie im Geschäftsbericht 2018 auf den Seiten 213 bis 216 sowie auf Seite 248.

Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung

Die wesentlichen Posten der Konzernkapitalflussrechnung und deren Veränderungen erläutern wir auf Seite 32. Die Sonstige Veränderung der Finanzschulden enthält eine Vielzahl von Zahlungsmittelzuflüssen und -abflüssen, insbesondere aus der Aufnahme und Tilgung von Commercial

Paper sowie kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Von der gezahlten Dividende an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA in Höhe von 798 Mio Euro entfallen 475 Mio Euro auf Stammaktien sowie 323 Mio Euro auf Vorzugsaktien.

Nachtragsbericht

Am 2. Juli 2019 haben wir eine Vereinbarung über den Erwerb von 51 Prozent der Anteile an eSalon.com LLC, Los Angeles, USA, unterzeichnet. Mit dieser Akquisition wird Henkel sein führendes Portfolio an Haarcolorationen weiter stärken und sein digitales Geschäft ausweiten. Im Geschäftsjahr 2018 hat eSalon.com LLC einen Umsatz von rund 25 Mio Euro erzielt. Ein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Henkel wird nicht erwartet.

Düsseldorf, 12. August 2019

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand
Hans Van Bylen,
Jan-Dirk Auris, Carsten Knobel, Sylvie Nicol,
Bruno Piacenza, Jens-Martin Schwärzler

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

**Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht**Versicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Bescheinigung nach Prüferischer Durchsicht

An die Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf:

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung, Konzern-Gesamtergebnisrechnung, Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung, Konzernkapitalflussrechnung sowie ausgewählten Anhangangaben – und den Konzernzwischenlagebericht (Seiten 4 bis 25) der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, für den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 30. Juni 2019, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach Paragraph 115 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach dem International Accounting Standard IAS 34 „Zwischenberichterstattung“, wie er in der EU anzuwenden ist, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen sowie ergänzend unter Beachtung des International Standard on Review Engagements 2410 (ISRE 2410) vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen

Belangen nicht in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“, wie er in der EU anzuwenden ist, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“, wie er in der EU anzuwenden ist, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden ist.

Düsseldorf, den 12. August 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Becker
Wirtschaftsprüfer

Rohrbach
Wirtschaftsprüfer

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Q2-Ergebnisse](#)

[Berichterstattung 2. Quartal 2019](#)

[Halbjahresfinanzbericht 2019](#)

[Ausblick](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Ausgewählte Anhangangaben](#)

[Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht](#)

[**Versicherung des gesetzlichen
Vertreters**](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 12. August 2019

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand
Hans Van Bylen,
Jan-Dirk Auris, Carsten Knobel, Sylvie Nicol,
Bruno Piacenza, Jens-Martin Schwärzler

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Q2-Ergebnisse](#)

[Berichterstattung 2. Quartal 2019](#)

[Halbjahresfinanzbericht 2019](#)

[Ausblick](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Ausgewählte Anhangangaben](#)

[Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung des gesetzlichen
Vertreterers](#)

[**Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats**](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats

In der Sitzung am 5. August 2019 wurden dem Prüfungsausschuss der Konzernzwischenfinanzbericht für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2019 sowie der Bericht der KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, über die Prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und Konzernzwischenlageberichts vorgelegt sowie durch den Vorstand und die KPMG erläutert. Der Prüfungsausschuss stimmte dem Konzernzwischenfinanzbericht zu.

Düsseldorf, 12. August 2019

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses
Prof. Dr. Theo Siegert

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats**Mehrjahresübersicht**

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Mehrjahresübersicht

Zweites Quartal 2015 bis 2019

in Mio Euro	2015	2016	2017	2018	2019
Umsatz	4.695	4.654	5.098	5.143	5.121
Adhesive Technologies	2.343	2.290	2.370	2.432	2.422
Beauty Care	1.006	988	997	1.035	1.002
Laundry & Home Care	1.314	1.345	1.703	1.644	1.666
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (EBIT)	768	819	909	926	846
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 1,29	1,40	1,55	1,58	1,43

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Erstes Halbjahr 2015 bis 2019

in Mio Euro	2015	2016	2017	2018	2019
Umsatz	9.125	9.110	10.162	9.978	10.090
Adhesive Technologies	4.503	4.433	4.665	4.702	4.731
Beauty Care	1.946	1.938	2.007	2.000	1.962
Laundry & Home Care	2.612	2.678	3.429	3.213	3.334
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.475	1.570	1.763	1.768	1.641
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,47	2,67	2,96	3,01	2,77

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Q2-Ergebnisse

 Berichterstattung 2. Quartal 2019

 Halbjahresfinanzbericht 2019

 Ausblick

 Konzernzwischenabschluss

 Ausgewählte Anhangangaben

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Impressum

Herausgeber

Henkel AG & Co. KGaA
40191 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 797-0

© 2019 Henkel AG & Co. KGaA

Redaktion

Corporate Communications, Investor Relations,
Corporate Accounting und Subsidiary Controlling

Koordination

Martina Flögel, Lars Korinth, Rabea Laakmann

Design und Realisierung

MPM Corporate Communication Solutions,
Mainz, Düsseldorf

Fotografie

Nils Hendrik Müller; Henkel

Lektorat

Thomas Krause, Krefeld

Veröffentlichungsdatum dieses Berichts

13. August 2019
PR-Nr.: 08 19 0

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Mitarbeiter, Aktionäre, Kunden oder Verbraucher sind als geschlechtsneutral anzusehen.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, handelt es sich bei den in dieser Publikation genannten Zeichen um eingetragene Marken der Henkel-Gruppe mit Schutz in Deutschland und in anderen Ländern.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch

als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung. Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Q2-Ergebnisse

Berichterstattung 2. Quartal 2019

Halbjahresfinanzbericht 2019

Ausblick

Konzernzwischenabschluss

Ausgewählte Anhangangaben

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Kontakte

Corporate Communications

Telefon: +49 (0) 211 / 797-3533

E-Mail: corporate.communications@henkel.com

Investor Relations

Telefon: +49 (0) 211 / 797-3937

E-Mail: investor.relations@henkel.com

Alle aktuellen Zahlen und Angaben zum Unternehmen:

 www.henkel.de

Unsere Finanzpublikationen:

 www.henkel.de/berichte

Unsere Nachhaltigkeitsberichte:

 www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte

Henkel App verfügbar für iOS und Android:



Henkel in Social Media:



www.facebook.com/henkeldeutschland

www.twitter.com/henkel_de

www.linkedin.com/company/henkel

www.instagram.com/henkel

www.youtube.com/henkel

Finanzkalender

Veröffentlichung der Mitteilung über das 3. Quartal / Dreivierteljahr 2019:

Donnerstag, 14. November 2019

Veröffentlichung des Berichts über das Geschäftsjahr 2019:

Donnerstag, 5. März 2020

Hauptversammlung der Henkel AG & Co. KGaA 2020:

Montag, 20. April 2020